



45. PRIX WALO

Die höchste Auszeichnung im Schweizer Showbusiness

12. Mai 2019, tpc-Studios Zürich
Livesendung auf Star TV 20:00 Uhr

PRIX WALO
Show Szene Schweiz
www.prixwalo.ch



Wer wird Publikumsliebbling 2018

DTP Studio ART | Kurt Meier | 8810 Horgen



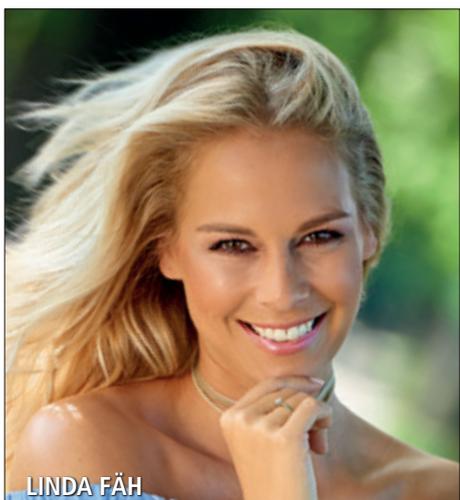
BASCHI



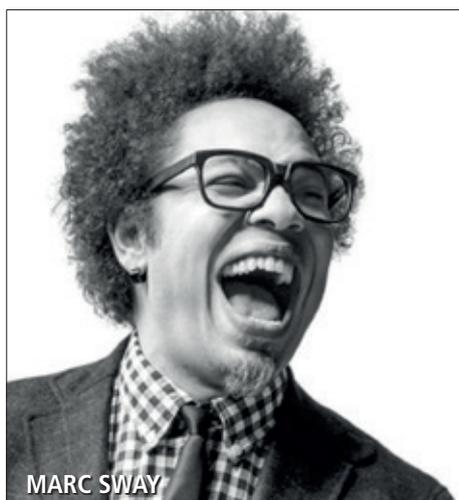
CLAUDIA LÄSSER



KURT AESCHBACHER



LINDA FÄH



MARC SWAY



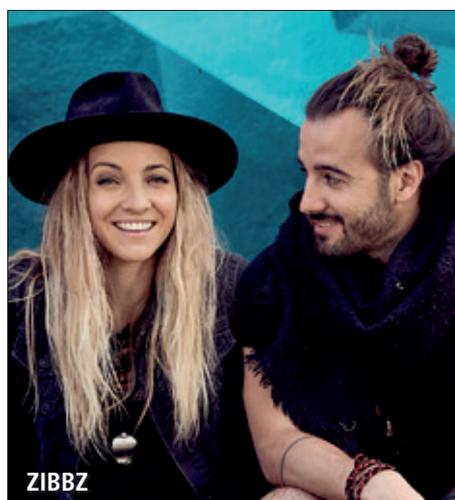
RETO SCHERRER



SANDRA STUDER



SUSANNE KUNZ



ZIBBZ

Fotos: SRF, zvg

Stiftungen:



Medienpartner:



Musikpartner:



Mit freundlicher Unterstützung:



Liebe Gäste



Liebe Nominierte, liebe Künstler, liebe Galagäste

Die traditionsreiche 45. PRIX WALO-Verleihung findet auch dieses Jahr wieder in den tpc-Studios an der Fernsehstrasse 1-4 in Zürich-Leutschenbach statt. Die goldene - von Rolf Knie geschaffene Trophäe - wird im Beisein der gesamten Schweizer Show-Prominenz und der Schweizer Medien vergeben und Dank Inhaber Paul Grau bereits zum 12. Mal auf Star TV live ausgestrahlt. In neun Kategorien plus Publikums-liebliche sind Künstler/innen und Produktionen von einer Fachjury für den PRIX WALO nominiert worden – aufgrund ihrer herausragenden Leistungen im Jahr 2018.

Ein grosses Dankeschön geht an die Zürcher Stadtpräsidentin Corine Mauch für das Patronat und an die Gaststadt Chur mit Stadtpräsident Urs Marti als Gastgeber .

Obwohl es sich beim Budget um einen Bruchteil der Finanzen handelt – im Vergleich zu anderen TV-Livesendungen, die ein Vielfaches kosten – ist es für den ehrenamtlich arbeitenden Vorstand der Show Szene Schweiz jedes Jahr wieder eine der grössten Herausforderungen, die nötigen Gelder hierfür zusammen zu bekommen. Zum Glück zeigen Gönner und Stiftungen immer wieder Herz und tragen so zum guten Gelingen dieser glamourösen TV-Gala bei. Diesbezüglich sind wir auch tpc sehr dankbar für das grosse Entgegenkommen.

Herzlichen Dank allen Institutionen und Stiftungen: Swisssper-form, Stiftung Phonoproduzierende, Schweizerische Kultur-stiftung für Audiovision und Musikpartner SUISA. Vielen Dank auch den jährlichen Spendern Victorinox mit Carl Elsener und Hans Schorno, Einsiedler Bier/Brauerei Rosengarten mit Josy und Nationalrat Alois Gmür und WIBO Widmer GmbH mit Erika und Alfred Widmer, aber auch der Stadt Chur, Manor Chur und allen Bündner Spendern, Chur Tourismus und Ro-mantik Hotel Stern in Chur. Ein grosser Dank sei den treuen Pokalspendern Carmennahütte Arosa mit Tschämp Patigler, Hans Leutenegger SA, Allianz CEO Chris Fischer, Marianne & Beat Betschart GmbH, Botta Management mit Chris & Charly Botta und Media Schneider AG mit Urs Schneider. Wir danken aber auch unseren Medienpartnern Star TV, Blick und SonntagsBlick, SRF Musikwelle, Glanz & Gloria und allen

Schweizer Medien für die grosse Unterstützung. Auch den Sachgönnern danken wir: Winkler Livecom, Harry Heusser TV, Marcel Weiss, Loop Light Matt Finke, Mery's Couture Familie Cebbar, Walter Rhyner Transporte, Druckerei Kyburz, Heidi & Walter von BlumenGössli. Alle sind im 45. PRIX WALO-Maga-zin verdankt worden.

Ab 18.00 Uhr prominieren die gesamte Schweizer Show-prominenz sowie VIP-Gäste über den roten Teppich zum beliebten Prosecco-Apéro . Die von der Show Szene Schweiz und tpc produzierte TV-Livesendung beginnt ab 20.00 Uhr auf Star TV. Nach der Verleihung geniessen die Gäste ein Gala-Buffer mit Bündner Spezialitäten von Manor Chur und feinen Bündner Weinen. Den festlichen Ausklang geniessen wir gesellig mit «Einsiedler Bier».

Der Vorstand der Show Szene Schweiz/Prix Walo wünscht allen Nominierten viel Spass, Freude und Glück beim «Klei-nen Jubiläum» zum 45. PRIX WALO und freut sich auf ein gemütliches Stelldichein mit allen Interpreten, Produzenten, Gästen, Medien und der grossen Show-Familie.

Freundlichst grüsst Sie der Vorstand der
SHOW SZENE SCHWEIZ / PRIX WALO

Monika Kaelin, Präsidentin / TV Produzentin

GLANZ & GLORIA SRF 1 PRIX WALO Spezi-sendung
Montag, 13. Mai, 18.40 Uhr

Der 45. PRIX WALO wird zu folgenden Zeiten über Star TV und Star TV2 ausgestrahlt:

Live: Sonntag, 12. Mai, von 20:00 Uhr bis 22:30
exklusiv auf Star TV in der Deutschschweiz, Westschweiz und im Tessin, über alle Kabelnetze und Swisscom TV.

Livestreams: www.prixwalo.ch, www.StarTV.ch, www.blick.ch

Wiederholungen: Montag, 13. Mai, ab 22:15 Uhr auf Star TV in der ganzen Schweiz über alle Kabelnetze und Swisscom TV und über www.StarTV.ch.

Ab Dienstag, 14. Mai
Im Web abrufbar über www.StarTV.ch/PrixWalo45



Chur zu Gast am PRIX WALO

Nach der Premiere im letzten Jahr darf die Stadt Chur zum zweiten Mal als Gaststadt am PRIX WALO auftreten. Ich danke Monika Kaelin und ihrem Team für die erneute Ehre, die Bündner Kantonshauptstadt im Fernsehstudio Zürich präsentieren zu dürfen. Lebendig und vielseitig soll der Gast-auftritt werden, genauso wie ein kuli-narischer Hochgenuss. Nebst Bündner Showeinlagen auf dem Roten Teppich und während der Live-Übertragung wird im Anschluss zur Sendung ein Gala-Buffer bündnerischer Art offeriert. Gaumenfreuden sind garantiert. Der PRIX WALO feiert dieses Jahr ein halbrundes Jubiläum. Seit 45 Jahren gilt er als die höchste Auszeichnung im Schweizer Showbusiness. Er vergibt Jahr für Jahr die goldene und begehrte Skulptur, welche seinerzeit von Rolf Knie designt wurde. Im Grunde hätte der PRIX WALO längst selbst eine Auszeichnung verdient. Ich habe zwar keinen Preis zu vergeben, möchte dafür aber auf diesem Wege der Show Szene Schweiz ein grosses Kompliment für ihr Engagement im kulturellen Bereich aussprechen. Ich ziehe den Hut vor die-ser grossartigen Leistung. Und nun freuen wir uns auf eine gelun-gene Galaveranstaltung mit viel Glanz und Gloria sowie Churer Sympathie.

Auf bald in Chur!

Urs Marti
Stadtpräsident Chur



Herzlich willkommen!

Im Namen des Stadtrats begrüsse ich Sie herzlich in Zürich. Es freut mich sehr, dass die traditionsreichen Aus-zeichnungen des Prix Walo erneut in unserer schönen Stadt verliehen werden. Von Film- und TV-Produktionen über Blues/Country/Roots bis hin zu Come-dy: Die Bandbreite der Nominations-sparten des PRIX WALO beeindruckt. Der Preis für aussergewöhnliche Leistungen im Showbusiness wurde vor 45 Jahren im Zürcher Kongresshaus ins Leben gerufen. Damals wie heute zeigt der Prix Walo die Vielfalt, Offenheit und das grosse Talent des hiesigen Kunst- und Kulturschaffens. Ich gratuliere allen nominierten Künstlerinnen und Künstlern zu dieser Auszeichnung. Monika Kaelin und ihrem Team danke ich für ihren ausserordentlichen Einsatz bei der Organisation des PRIX WALO. Ich zweifle nicht daran, dass auch die diesjährige Gala dank ihrem grossen Engagement ein erinnerungswürdiger Anlass wird. Ihnen, liebe Gala-Gäste, wünsche ich einen spannenden und unterhaltsamen Abend.

Corine Mauch
Stadtpräsidentin



Liebe PRIX WALO Gäste und Star TV Freunde

Ich habe mich schon oft gefragt, was bei mir die Faszination für Monika auslöst. Monika ist für alle da! Für Jung und Alt. Für Musik- und Kultur-engagierte. Für Politikerinnen und Nichtpolitiker, für das Technikerteam und die Persönlichkeiten, die beim PRIX WALO vor der Kamera stehen. Und vor allem für ihren Mann, dem Fritz, wird von allen Interessengruppen bestätigt. Das finde ich schon eine gewaltige Leistung, die seinesgleichen sucht und alles andere als selbstverständlich ist. Ich finde es toll, dass wir auch dieses Jahr den PRIX WALO über die Star TV Medien exklusiv live verbreiten dürfen. Letztes Jahr konnte der PRIX WALO Event über TV, Web und Social Media weit über 500'000 Personen in der ganzen Schweiz begeistern. Ein super Resultat für eine super Schweizer Ver-anstaltung. Es ist Monikas sagenhafter Optimismus und ihr Engagement, das sie immer wieder an den Tag legt, wenn es um «ihren» PRIX WALO geht. Ich denke, dass wir es ihr zu verdanken haben, dass der PRIX WALO die erfolgreichste Schweizer Showbusiness-Veranstaltung ausnahmslos mit Schweizer Künstlern ist. Davon profitieren wir alle. Liebe Monika, dafür danke ich dir und deinem hervorragenden Team. Liebe Gäste, liebe Star TV Freunde, ich wünsche Ihnen mit dem 45. PRIX WALO viel Vergnügen und beste Unter-haltung, live vor Ort, über Star TV, un-seren Livestream im Web und über die Social Media Kanäle Facebook, Twitter und Instagram.

Paul Grau
Gründer und Geschäftsführer
der Star TV Medien AG

Wann immer jemand

eine Show abzieht.

Sie lesen es im Blick.

Blick wünscht gute Unterhaltung.

Blick

Nicole Berchtold



Breites Berndeutsch, ein sympathisches Lachen und eine grosse Portion Glamour machen Nicole Berchtold zu einem der beliebten Aushängeschilder des Schweizer Fernsehens. Die Strahlfrau ist seit 2007 bei «Glanz & Gloria» Moderatorin und Redaktorin. Ein Psychologie-Masterstudium, Jobs beim Radio, Regional- und Privat-TV-Sendern sind ihre Stationen auf dem Weg ins Schweizer Fernsehen. Neben der People-Sendung präsentierte sie die Reisesendung «SF unterwegs» und moderiert immer wieder abendfüllende Live-Shows, wie z. B. «Super10Kampf», «Kampf der Orchester» oder die «Credit Suisse Sports Awards».

Salar Bahrampoori



Ein Skilehrer, der gleichzeitig als TV-Moderator brilliert? Salar Patrick Bahrampoori kriegt den Spagat hin. Der sympathische Bündner mit persischen Wurzeln ist passionierter Schneesportlehrer und seit 2012 eines der Aushängeschilder des Peopleformats «Glanz & Gloria». Bahrampooris Fernsehkarriere fing bereits im zarten Alter von 21 Jahren an. Nach der Rekrutenschule sammelte er bei Viva Schweiz erste Moderationserfahrungen. Während rund vier Jahren war er das Gesicht verschiedener Sendungen. Von Viva wechselte Bahrampoori später zu MTV Schweiz. Nach einem Zwischenstopp auf Tele Zürich fand er 2012 den Weg zum Schweizer Fernsehen. Dort moderiert er neben «Glanz & Gloria» (SRF1) das Automagazin «Tacho» und ist hinter den Kulissen als Redaktor tätig. Zur Zeit produziert er einen Dokumentarfilm, der im Sommer bei DOK-Serien auf SRF1 ausgestrahlt wird.

Luca Papini, DJ/Host/Entertainer



Als Achtjähriger stand Luca mit Heidi Abel auf der Bühne im Kurtheater Baden. Nach der KV-Lehre heuerte er beim Club Med als Animator an. Als er 1988 nach Zürich zurückkehrte, begann sich in der Stadt gerade die Technoszene zu formieren. Papini war schnell mittendrin. Nach seiner Arbeit «Beim Kurt» in der Labor-Bar entscheidet er sich, einen «normalen» Job anzunehmen und arbeitet nun im Inneneinrichtungsbereich. Seine Begabung als mehrsprachiger Moderator verschiedenster Happenings und Anlässen hat Luca unzählige Male im In- und Ausland unter Beweis gestellt. Luca ist und bleibt ein essentieller Charakter, der das Schweizer Nightlife mit Charme, Talent und Sympathie prägt. www.lucapapini.ch



Der Vorstand vlnr: Sepp Trütsch, Walter Briner, Albi Matter, Marie Louise Werth, Max Fritschi, Monika Kaelin, Alfred Widmer, Sacha Ischi und Bo Katzman.

Die ehrenamtliche Vereinigung Show Szene Schweiz wurde 1974 gegründet und gilt seit 2017 als gemeinnützige Institution, die steuerbefreit ist. Seit 45 Jahren fördert die SSS mit enormem Aufwand den Schweizer Nachwuchs mit den PRIX WALO-Sprungbrettern und dem Best of PRIX WALO-Sprungbrett mit der Verleihung KLEINER PRIX WALO. Dem Schweizer Musik- und Shownachwuchs wird damit Gelegenheit geboten, unter professionellen Bedingungen vor einem grossen Publikum aufzutreten. Bei diesen Anlässen werden die Darbietungen von jungen Nachwuchstalenten von einer Fachjury beurteilt.

Im Zentrum des Bergzaubers!

Altstadt & Stadtführungen



Kultur & Events

Berg- & Bahnerlebnisse



www.churtourismus.ch

45. PRIX WALO



Publikumsliebbling des Jahres 2018

Wird vom Publikum während der Sendung via TED ermittelt



Baschi Baschi meldete sich im September 2018 mit dem neuem Album «1986» zurück. Da ist noch immer dieser unverkennbar zynische Charme des nie ganz erwachsen gewordenen Baselbieters (2004 PRIX WALO/Newcomer), verpackt in wunderbar melodiose und treibende Songs. Ob er sich von anderen Künstlern hochnehmen lässt (LSG), einen Sommer lang die Campingplätze der Schweiz bespielt oder gar einen Food Truck entert, um daraus eine Food-Truck-Tour zu machen. Baschi gelingt es immer wieder zu überraschen. Er ist der letzte Hofnarr unseres Landes und weiss, wie man die breite Masse bewegt.
TED: 0901 57 59 01
90 Rp./Anruf



Claudia Lässer Programmleiterin bei Teleclub, Mitglied der Geschäftsleitung sowie Moderatorin (Fussball Super-League): Claudia Lässer (42) stammt aus Kreuzlingen. Die ausgebildete Lehrerin wurde 1996 Miss Ostschweiz und begann ihre Fernsehkarriere bei Star TV. Mit ihrer eigenen Firma «Trendscout GmbH» erarbeitete sie Eventkonzepte und Sendungen. Sie stieg 2008 beim Schweizer Sportfernsehen SSF ein, wurde 2012 Programmleiterin und Moderatorin bei Teleclub. Sie lancierte die Talksendung «persönlich mit Claudia Lässer» und zeigt auch, wie Fitness geht in «move2.fit», auch mit Baby. Ganz schön fit.
TED: 0901 57 59 02
90 Rp./Anruf



Kurt Aeschbacher Er ist wohl das bekannteste TV-Gesicht der Schweiz! «Karussell», «Grell-pastell» oder «Casa Nostra» waren Meilensteine seiner Karriere. Kurt «Aeschbi» Aeschbacher (70) ist ein charmanter Gastgeber, seinen Gästen zugetan, aufgeschlossen, interessiert, engagiert. Seit 2001 leitete er die Fernsehsendung «Aeschbacher – diä Sändig, womä niä numä us Längwil luägt» und erhielt 2002 den PRIX WALO (TV-Produktion). Im Dezember 2018 ging die Ära seines wöchentlichen Late-Night-Talk zu Ende. In «Danke, Kurt Aeschbacher – 40 Jahre im TV-Karussell» wurde er Ende 2018 gewürdigt und von SRF verabschiedet.
TED: 0901 57 59 03
90 Rp./Anruf



Linda Fäh Die Ostschweizer Schönheit kennt man schon längst nicht mehr nur aufgrund ihres Miss-Schweiz-Titels von 2009. Linda Fäh hat sich als Schlagersängerin fest etabliert. Mit ihrem vierten Album «Herzschlag» feierte sie ihren bislang grössten Erfolg. Und nicht nur das: Fäh startete auch in Deutschland durch. Sie ist seit letztem Jahr ein gerngesehener Gast in den grossen Samstag-abendsendungen von Florian Silbereisen. 2019 begleitet sie den Tausendsassa gar auf seiner Tour. Nicht nur das: Sie engagiert sich auch als SRK-Botschafterin. Fähnomenal!
TED: 0901 57 59 04
90 Rp./Anruf



Marc Sway Die Muse hat ihn wohl schon als Kind geküsst. Sein Vater, ein Blues- und Soulsänger, ist Schweizer, seine Mutter, eine Tanzlehrerin, stammt aus Brasilien. Als Jugendlicher sang Stefan Marc Bachofen, 1979 in Männedorf geboren, in einem Gospelchor. Mit 17 machte er sich als Marc Sway selbständig. Zusammen mit Daniel Kandlbauer, Kisha und Tanja Dankner interpretierte er den Schweizer Song «We're on Fire» für die Olympischen Winterspiele in Turin. Unter Feuer ist Marc Sway immer noch, tourt, was die Bretter und Stimme hergeben – temperamentvoll, beherzt und mit «Beat of My Heart».
TED: 0901 57 59 05
90 Rp./Anruf



Reto Scherrer Er gehört laut Thurgauer Zeitung zu den 100 populärsten Thurgauern – und das seit 2012. Reto Scherrer (42) ist der neue Kopf am bekanntesten Jasstisch der Schweiz und hat sich beim «Samschtig-Jass» schon im ersten Jahr etabliert und viele Zuschauer begeistert. Ausserdem ist er regelmässig auf Radio SRF 1 zu hören und begleitet die Hörer mit seiner sympathischen Art durch den Tag. 2005 gewann er den Ostschweizer Medienpreis für seine «Radio Top»-Rubrik «Burkhardt und Scherrer», in welcher er regelmässig mit Frau Burkhardt aus dem Altersheim über Gott und die Welt redete.
TED: 0901 57 59 06
90 Rp./Anruf



Sandra Studer Sie tanzt auf mehreren Bühnen, die Moderatorin und Schauspielerinnen Sandra Studer (50). 2015 erhielt sie mit Michael von der Heide und Gardi Hutter den PRIX WALO für die Bühnenproduktion und Revue «Wanderful». Im letzten Jahr spielte sie im interaktiven Musical «Supermarkt Ladies» eine der Hauptrollen. Mit Sendungen wie «Swiss Award», «Sports Awards» oder «Takito» wurde sie zu einer der beliebtesten Moderatorinnen der Schweiz. 2018 führte sie souverän durch die SRF Tanzshow «Darf ich bitten?» und die Abschiedssendung von Kurt Aeschbacher «Danke, Kurt Aeschbacher – 40 Jahre im TV-Karussell».
TED: 0901 57 59 07
90 Rp./Anruf



Susanne Kunz Seit 2008 führt die quiklebendige Moderatorin als Quizkönigin der Nation erfolgreich durch die Show «1 gegen 100» auf SRF 1. 2001 wurde sie mit dem PRIX WALO (Newcomer) als Präsentatorin von «Eiger, Mönch und Kunz» ausgezeichnet. Ihr Talent ist äusserst vielseitig; so hat sie bisher zwei selbstentwickelte, abendfüllende Solostücke auf die Schweizer Bühnen gebracht oder 2018 die SRF Tanzshow «Darf ich bitten?» gewonnen. Sie war auch aktiv bei der Eurovisions-Quizrunde «Ich weiss alles». Gemeinsam mit neun anderen berühmten Mamas hat Susanne Kunz (40) das Buch «Mama kann nicht kochen» verfasst.
TED: 0901 57 59 08
90 Rp./Anruf



ZIBBZ Gegründet wurde ZIBBZ im Jahr 2008 von den Geschwistern Co & Stee Gfeller, und die leben mit ihren Partnern in einer WG in Los Angeles. Einen gewissen Bekanntheitsgrad erlangte das Duo durch ihre wöchentliche Reality-Doku-Soap bei JOIZ TV, durch die erfolgreiche TV-Werbung «Ragusa-Blond» und TV Show «Kampf der Orchester» (SRF 1). Bisher hat ZIBBZ die Studioalben «Ready? Go!» (2013) und «It Takes A Village» (2017) veröffentlicht. 2018 vertrat ZIBBZ die Schweiz mit dem Song «Stones» beim Eurovision Song Contest in Lissabon.
TED: 0901 57 59 09
90 Rp./Anruf



Chur – voller urbaner Lebenslust, inmitten einer alpinen Zauberwelt.

Lust auf Bergzauber oder pulsierendes Stadtleben? Die Bündner Kantonshauptstadt Chur bietet beides. Malerische Gassen und schneebedeckte Berge, moderne Einkaufszentren und unverfälschte Natur. Chur ist eben einfach: urbanes Graubünden.

Altstadt – das Herzstück von Chur.

Die Churer Altstadt gilt als eine der Top Sehenswürdigkeiten in Graubünden und hat schon viele Besucherinnen und Besucher positiv überrascht. Der malerische Arcas, die imposante Kathedrale, das verwunschene Bärenloch: In der ältesten Stadt der Schweiz gibt es zahlreiche Sehenswürdigkeiten zu entdecken. Begeben Sie sich auf Erkundungstour und entdecken Sie den Charme einer der intaktesten Altstädte der Schweiz.

Führungen und Stadtrundgänge.

Die älteste Stadt der Schweiz und bedeutende Bischofsstadt hat eine Menge zu erzählen. Jahrhunderte haben den Transitort geprägt und Spuren hinterlassen. Tauchen Sie ein und erleben Sie Chur auf vielfältige Art und Weise. Am persönlichsten schaffen dies natürlich unsere Stadtführerinnen und Stadtführer. Am individuellsten unser Audio Guide und am spezifischsten unsere Experten der Spezialführungen wie zum Beispiel zu den Themen Wasser, der Kathedrale Chur, dem Schloss Haldenstein und vielen mehr. Sie haben eine einfache Wahl: Sie können sich nur richtig entscheiden!

Lust, die Seele baumeln zu lassen? Chur hat dafür extra eine Gondelbahn.

Der schönste Zustand ist jener des Schwebens, fern aller irdischen Schwere. In Chur schwebt es sich dabei gleich noch in himmlische Höhen hinauf. Das hat weniger damit zu tun, dass Chur einer der ältesten Bischofssitze nördlich der Alpen ist, sondern mit der Brambrüeschbahn. Diese fährt von der Altstadt direkt zu den schönsten Bergsommerwiesen hinauf. Und im Winter ins Skigebiet in eine bezaubernd weisse Märchenlandschaft. Damit ist Chur die Stadt, in der sich dem Alltag wirklich entschweben lässt...

Berg- und Bahnerlebnisse.

Chur ist der ideale Ausgangspunkt für unvergessliche Bahnerlebnisse durch die Berglandschaft Graubündens. Entdecken Sie mit der Rhätischen Bahn die spektakuläre Rheinschlucht, das wilde Albulatal oder das Naturparadies Engadin und geniessen Sie mit dem Bernina Express und Glacier Express aussichtsreiche Panoramafahrten über kühne Viadukte, vorbei an Gletschern und mitten durchs UNESCO Welterbe.

Information:

Chur Tourismus
Bahnhofplatz 3, 7000 Chur
Tel. 081 252 18 18
info@churtourismus.ch
www.churtourismus.ch



45. PRIX WALO Nominationen



Pop / Rock

Wird durch ein 100-köpfiges Fachgremium gewählt



Bligg Auf seinem aktuellen Album «KombiNation» lässt Bligg seiner Fabulierlust, Erzählkunst und musikalischen Kombierfreude wieder freien Lauf. Das Resultat ist ein in jeder Hinsicht virtuoses Werk. Mal spielt der Musiker humorvoll mit schweizerischen Eigenarten, mal sinniert er leicht melancholisch übers Leben. Er reichert Songs mit feinen Zitaten aus der schweizerischen Volksmusik an oder nimmt prägnante exotische Einflüsse auf. Nach heisser Festivalsaison mit legendären Auftritten ging es im Herbst auf grosse «KombiNation»-Tour quer durch die Schweiz. Sein vierzehntes Studioalbum hält sich seit Monaten in den vorderen Rängen der Hitparade (Platin Status) und belegte in der Jahres-hitparade 2018 den vierten Platz!



Lo & Leduc Auszeichnungen pflastern ihren Weg – mit dem PRIX WALO 2014 und 2015 («Zucker fürs Volk») beispielsweise oder den Swiss Music Awards 2015 (dreifach). Lo und Leduc machen Pop mit Köpfchen. Das Duo stürmte die Charts auch 2018. Rekord! Die beiden Berner Rapper standen 21-mal hintereinander auf Platz 1 der Schweizer Single-Hitparade und schrieben mit dem Song «079» Schweizer Musikgeschichte (sechsfach mit Platin ausgezeichnet). Den eingängigen Titel um die Handynummer «079 het si gseid» sang die ganze Nation. Mit ihrer Popmusik und Reggae-Zutaten liegen Lorenz Häberli und Luc Oggier voll im Trend. Ihr aktuelles Album «Update 4.0» mit zwölf Songs ist als Free Download auf der Website Lo & Leduc und bei Youtube zu hören.



Trauffer Im ausverkauften Zürcher Hallenstadion feierte der Alpentainer Ende 2018 sein zehnjähriges Jubiläum – mit hochkarätigen Gästen wie DJ BoBo, Gölä oder Härz. Der ehemalige Airbäg-Sänger (Kleiner PRIX WALO 1997) singt volkstümlich-poppig vom «Brienzer Buurli», «Sennesinger» oder «Müeh mit de Chüeh». Mühe mit den Kühen hat der ehemalige Holzschnitzer Marc A. Trauffer (40) aus dem Berner Oberland sicher nicht. Auf seine bodenständige, zünftige Art hat der Gewinner des PRIX WALO 2016 ein grosses Publikum gewonnen. Mit dem jüngsten Album «Schnupf, Schnaps + Edelwyss» (Doppelplatin) setzte er einen vorläufigen Schlusspunkt. Nun legt er eine zweijährige Konzertpause ein. Zwischendurch kann man sich in seine Biografie «Dä mit de Chüeh» vertiefen, mit autorisierten Geschichten aufgezeichnet von Brigitte Schöb.

Volkstümlicher Schlager

Wird durch ein 100-köpfiges Fachgremium gewählt



Heimweh In nur zwei Jahren haben «Heimweh» die Herzen des Publikums im Sturm erobert: Die Männer kommen aus allen Ecken der Schweiz, eroberten Platz 1 der Schweizer Hitparade, gewannen zwei «Swiss Music Awards» und verkauften fast 100 000 Alben. Der Männerchor ist Garant für ausverkaufte Konzerthallen geworden. Kürzlich im März haben die elf Mannsbilder wieder Tausende von Zuschauern begeistert. Sie sind Väter, Grossväter, verlobt, verheiratet oder auf der Suche nach der grossen Liebe. Die schönsten Männerstimmen der Schweiz veröffentlichten ihr drittes Album «Vom Gipfel is Tal» im August 2018 – Lieder, wie sie das Leben schreibt, von Liebe, Heimat und Familie, Sehnsüchten, Hoffnungen und Träumen – unverkennbar traditionell, ursprünglich und doch poppig.



Jodlerklub Wiesenberg 1988 wurde die Idee eines Klubs geboren. Die Gründungsversammlung fand allerdings erst 1991 statt, das erste Konzert ging 1993 über die Bühne in Dallenwill, NW. Acht Gründungsmitglieder sind noch heute beim Jodlerklub Wiesenberg dabei – mit 19 Aktivmitgliedern unter musikalischer Leitung von Thomas Gabriel und Fredy Wallimann. Den ersten Hit landete der Männerchor mit der Coverversion «Ewigi Liäbe» der Band Mash. Die Wiesenberger wurden prompt mit dem PRIX WALO 2007 ausgezeichnet (Jodel und Publikumsliebbling). Der wohl bekannteste Jodlerklub der Schweiz kann auf dreissig Jahre zurückblicken – mit voller Stimme und ganzem Herzen versteht sich und grüsst vom «Land ob de Wolke». Gleichwohl sind die Nidwaldner Sängerkameraden mit Präsident Lukas Niederberger auf der Erde geblieben.



Miss Helvetia Sie macht Stimmung wie der Lederhosen-Rocker Andreas Gabalier. Es wird geklatscht und mitgesungen – beim «Ängeli im Schnee» oder «E Guete» (Platz 1). Sie singt auch mal die Schweizer Hymne mit neuem Text oder das Lied der berühmten Filmheldin «Gilberte de Courgenay». Sie nennt sich Miss Helvetia, heisst eigentlich Barbara Klossner und wurde im Bernischen Diemtigen geboren. Sie nahm Jodelunterricht bei Hans Stucki, später klassischen Gesangsunterricht, Schwyzerörgli- und Ballettunterricht. Das Jodeln hatte ihr ihre Mutter Kathrin in die Wiege gelegt. Vielseitigkeit ist ihr Trumpf: Folklore trifft auf Pop. «Schnuderwibli» heisst eines ihrer Lieder und meint damit eine Frau, geradeaus und ehrlich wie eben Miss Helvetia, die temperamentvolle Jodlerin und Entertainerin.

Starke Events bauen auf unsere Kreativität.

Winkler Livecom realisiert auch Ihren Event und bringt ihn professionell auf die Bühne: mit den richtigen Spezialisten und der richtigen Technik.



45. PRIX WALO Nominationen



Blues / Country / Roots

Wird durch ein 100-köpfiges Fachgremium gewählt



Cla Nett Für den 62-jährigen Gitarristen und Sänger Cla Nett ist der Blues mehr als ein Lippenbekenntnis, er atmet und lebt ihn. Vor 44 Jahren gründete der Basler mit Bündner Wurzeln die Lazy Poker Blues Band, die Legionen von Musikern und die Schweizer Bluesszene nachhaltig prägte. Zu den Höhepunkten zählte die Europa-Tournee mit Joe Cocker 1984 und ein Konzert im Berliner Olympiastadion vor 45000 Leuten. Als Musiker hat Cla Nett Höhen und Tiefen erlebt, seine Leidenschaft ist aber ungebrochen. Vor zwei Jahren hat er die Lazy Poker Blues Band reaktiviert und neugeformt, und im letzten Jahr die Band «The Second Cousins» mit Kurt Bislin, Cousin zweiten Grades, gegründet. Zwei Verwandte, die blind harmonieren. Der Mann mit dem schwarzen Lederhut will es nochmals wissen.



Krüger Brothers, Maja & Carlo Brunner Country trifft Volksmusik. Hier die Brüder Jens und Uwe Krüger, aufgewachsen in Rothrist, die vor Jahren in den USA zu Country-Superstars wurden, dort die Geschwister Carlo und Maja Brunner, die seit vielen Jahren zu den besten Musikern der Volksmusik gehören. Wo Welten aufeinander treffen, entsteht das Aussergewöhnliche und die Idee für eine gemeinsame Tournee und CD «Fernweh-Heimweh». Nach TV-Auftritten, zwei wunderbaren und ausverkauften Konzerten am Country-Festival im Albisgütli Zürich waren die Tickets für die geplante Schweizer Konzerttournee in Kürze ausverkauft. Die März-Tournee musste dann aber kurzfristig wegen Krankheit von Jens Krüger abgesagt werden und wurde im Januar 2019 nachgeholt – und ein Grosse Erfolg.



Suzanne Klee Sie hat die Schweizer Country-Szene entscheidend geprägt. Startschuss 1975 mit der Single «I'm Not Lisa», als man hierzulande unter Country noch Hillbilly-Musik verstand. Mit ihrem eigenständigen Mix aus Pop, Rock, Country & Folk und mit einzigartiger Bühnen-Präsenz hat die charismatischen Power-Lady es verstanden, sich einen Namen mit Klang zu schaffen. Das ist ihr allerdings nicht so einfach in den Schoss gefallen - doch sie blieb immer am Ball. Auch während ihres 10-jährigen «Exils» in L.A., wo sie mit Harry Shannon eine Reihe hochkarätiger Country-LPs produzierte. 1983 gar ein wunderschönes Christmas Album, das aufhorchen liess. Sie sang an renommierten Festivals in London (Wembley-Stadion), Tokyo (Budokan Hall) und Nashville - aber 2018 auch vierzigmal im «Mimösli» im Basler Hälbe-Theater.

Newcomer

Wird durch ein 100-köpfiges Fachgremium gewählt



Härz Es sind sechs Frauen, die mitten im Leben stehen. Ehefrauen und Mütter mit Leib und Seele. Mit Stimmen, die für Gänsehaut sorgen. Sie haben «Härz» und nennen sich auch so – ein Dialekt-Musikprojekt, wie es die Schweiz noch nie gesehen und gehört hat. Sie kommen aus verschiedenen ländlichen Gebieten und sprechen unterschiedliche Dialekte. Alle leben ihren Traum von der eigenen Familie, stehen mit beiden Beinen fest im Leben und geben ihr Bestes, um Ehe, Haushalt, Beruf und Kinder unter einen Hut zu bringen. «Härz» singt vom Leben – von der Suche nach der grossen Liebe, vom schmerzhaften Loslassen, von Sehnsüchten, Träumen und Momenten, die berühren und prägen. «Sonä Momänt» bieten eben nur Frauen mit «Härz».



Jennifer Bosshard Von der Praktikantin zur Moderatorin: Seit Mai 2018 moderiert Jennifer Bosshard bei SRF «Glanz & Gloria». Davor arbeitete sie mehrere Monate als Praktikantin. Jennifer Bosshard (25) hat an der Universität Basel Geschichte und Deutsch studiert und schloss mit dem Bachelor of Arts ab. Während ihres Studiums schrieb sie als freie Journalistin für das Kulturreport der «Basler Zeitung». Jennifer Bosshard liebt Sport, Reisen und deutsche Literatur und ist seit fünf Jahren mit dem Profifussballer Pascal Schürpf (FC Luzern) liiert. «Mit ihr hab ich den Jackpot geknackt», meint der Topskorer. Die Baselbieterin legte einen fulminanten TV-Start hin und ist leidenschaftliche Journalistin. Sie interessiert sich für Mode und Beauty, aber auch für Feminismus und Gleichberechtigung.



Noémi Schmidt In Sitten geboren, in Brüssel ausgebildet und in Paris wohnhaft, die Walliserin Noémi Schmidt (28) setzte sich im Erfolgsfilm «Wolkenbruchs wunderliche Reise in die Arme einer Schickse» bestens ins Bild. Erste Lorbeeren verdiente sich die Schauspielerin im Fernsehfilm «Das Licht der Hoffnung» (La lumière de l'espoir). In diesem Drama spielte sie die Schweizer Krankenschwester Elisabeth Eidenbenz, die in Frankreich Hunderte von Kindern vor den Nazis rettet und erhielt dafür 2017 den Fernsehpreis. International reüssierte sie bereits in der TV-Serie «Versailles» (2015). In Michael Steiners «Wolkenbruch»-Liebeskomödie dreht sie nun als lebenslustige Schickse auf, also als Nichtjüdin, welche dem etwas naiven Motti aus traditionellem, jüdischem Elternhaus den Kopf verdreht.

45. PRIX WALO Nominationen



Kabarett/Comedy

Wird durch ein 100-köpfiges Fachgremium gewählt



Patti Basler Patti Basler ist Bühnenpoetin, Autorin und Kabarettistin – mit der «Bodenständigkeit einer Bauern-tochter von der Heu- auf die Show-Bühne». Die ausgebildete Erziehungswissenschaftlerin mit Neben-fach Kriminologie korrigiert nicht nur, sondern protokolliert gnadenlos. Die Slam-Poetin bietet zusam-men mit Pianist Philippe Kuhn abendfüllenden Frontalunterricht, blickt in Schweizer Schulstuben von den Achtzigerjahren bis heute, in Gotthardröhren, Röstigraben und andere Abgründe. Der Salzburger Stier 2019 geht an die «schnellste satirische Protokollantin des Abendlandes». Die Vize-Schweizer Meisterin im Poetry Slam 2018 sorgt mit dem Radio-Sorgentelefon «Die dargebotene Faust» (SRF 1) nicht nur für Spass. Die Aargauerin bringt Ungereimtheiten vors Mikrophon und auf die Bühne.



Stefan Büsser Mit 125 000 Fans auf Facebook, über 105 000 Followern auf Instagram und 65 000 YouTube-Abon-nenten ist Stefan Büsser der beliebteste Radio- und TV-Moderator der Schweiz im Netz. Seine «Best ofs» der Sendungen «Bachelor» und «Bachelorette» ist die meist gesehene Schweizer Comedy-Serie auf YouTube. Diese Bachelor-Arbeiten haben im Internet Kultstatus erreicht, dabei hat Stefan Büsser offline noch viel mehr zu bieten: seine aktuelle Solo-Comedy-Show «Master-Arbeit»! In ausverkauften Vorstellungen klärt er das Publikum über die sogenannten sozialen Medien auf, beschreibt ei-gentlich, wie asozial sie sind und was uns beim Blick übers Handy-Display hinaus erwartet. Bis zum Frühling 2020 wird Stefan Büsser noch mit «Master-Arbeit» auf Tournee sein.



Stéphanie Berger Durch den Titel «Miss Schweiz» wurde Stéphanie Berger 1995 schweizweit einem breiten Publi-kum bekannt. Danach arbeitete die heute 41-Jährige als TV-Moderatorin, spielte die Hauptrolle im Schweizer Musical «Space Dream» und in diversen Sketchen bei der TV-Show «Benissimo» mit. Später war sie im Schweizer Kinofilm «Handyman» neben Marco Rima zu sehen wie auch in einer Nebenrolle in der Soap «Lüthi und Blanc». 2010 bekam sie eine Rolle in Otto Waalkes Kinohit «Otto's Eleven». Im gleichen Jahr feierte sie mit ihrem abendfüllenden Komik-Programm «MissEr-folg» Premiere. Seit letztem Jahr ist die Baslerin Berger (41) mit der aktuellen Comedy-Show «No Stress, No Fun» auf Tournee. Sie blödeln ernsthaft – mit Elan, viel Selbstironie und noch mehr Fun.

Bühnenproduktion

Wird durch ein 100-köpfiges Fachgremium gewählt



Monsieur Claude und seine Töchter Ein Publikumsrenner: Das Boulevard-Dialektstück war zwei Monate lang ausverkauft. Eine doppelte Erfolgsgeschichte, denn das Hübse-Theater Basel feierte 2018 gleichzeitig die 30. Saison. Gründer Hans Jörg Hersberger alias Hübse, ist einfach nicht zu bremsen. Zum Jubiläum schaffte es der Chef (75), die Rechte für den Kinohit «Monsieur Claude & seine Töchter» zu erwerben und machte sich so selber ein Geburtstagsgeschenk. Er übersetzte das Stück mit Carlos Amstutz ins Baseldytsch. An Hersbergers (Claude) Seite agiert ein grandioses Team mit Dani von Wattenwyl, Susi von Lindenau, Nicole Loretan, Carlos Amstutz, Vincent Bueno, Calvin Burke u.v.a. Der konservative Claude und seine Frau Marianne bekommen die Globalisierung zu spüren: Ihre drei Töchter heiraten, aber wen...?



8 Frauen Es sollte ein idyllisches Familientreffen werden. Doch dann liegt der Hausherr erdolcht in seinem Zimmer. Das Telefonkabel ist durchschnitten, das Eingangstor verriegelt, die Bewohner und Gäste sind von der Aussenwelt abgeschnitten. Den anwesenden Frauen wird schnell klar, dass nur eine von ihnen als Täterin in Frage kommt. 8 Frauen, 8 Leidenschaften, 8 Verdächtigungen und Frustrationen, 8 Frauen zeigen ihr wahres Gesicht. Der raffinierte Mix aus Kriminalkomödie und Psychodrama, gespickt mit Showeinlagen, ist umwerfend komisch und spannend bis zum verblüffenden Showdown! Das Krimi-Tête-à-Tête, eine Spock-Produktion, amüsierte im Zürcher Bernhard Theater – mit den agilen Damen wie Maja Brunner, Viola Tami, Bella Neri, Hanna Scheuring, Regula Imboden, Bettina Kuhn, Ramona Fattini und Léonie Burri.



Tribute to The Beatles: The White Album «You say you want a revolution... » Die Rigiblick-Produktion zum 50-jährigen Jubiläum der epo-chalen Beatles-Alben wird zum unvergesslichen Musik- und Theatererlebnis. 1968 erschien das neunte Album der Beatles: Sie machten Tabula rasa und verwirklichten ihre individuellen Vorlieben auf einem Doppelalbum mit einer bisher ungehörten Bandbreite von Akustikballade über Country & Western und Hardrock bis zur experimentellen Avantgardecollage. Das «Weisse Album» wird zu einem riesigen Erfolg. Theaterleiter Daniel Rohr moderiert den Abend, Stefan Gubser («Tatort») agiert als Produzent George Martin. 23 Akteure brillieren – als Sänger, Streicher, Bläser und mehr. Magischer Abend und grossartiges Revival – kraftvoll, begeisternd, packend.

BEI UNS GEHT ES
SCHLAG AUF SCHLAGER

RADIO SRF MUSIKWELLE. HEIMAT DER
VOLKSMUSIK- UND SCHLAGERFREUNDE.

srfmusikwelle.ch

Flätt gääch!

Mit
Wildiheu
aus dem
Muotathal



muotathalerbier.ch

45. PRIX WALO Nominationen



Filmproduktion

Wird durch ein 100-köpfiges Fachgremium gewählt



#Female Pleasure Fünf Frauen, fünf Kulturkreise, fünf Repressionen: Mit 50 000 Besuchern war «#Female Pleasure» der erfolgreichste Schweizer Dokumentarfilm 2018. Die Regisseurin Barbara Miller begleitete Frauen, die für Selbstbestimmung und Selbstverwirklichung kämpfen: Die Jüdin Deborah Feldman legte die Fesseln ihres orthodoxen Kulturkreises ab. Die Nonne Doris Wagner war Klosterbrüdern ausgesetzt und trat aus. Die Inderin Vithika Yadav gründete ein Sexualaufklärungsprojekt. Die Afrikanerin Leyla Hussein kämpft gegen Beschneidung. Die Japanerin Rokudenashiko widmet sich lustvoll ihrem eigenen Geschlecht. Diese engagierten Frauen stehen für Unterdrückung, aber auch für Ausbruch und Befreiung. Als Produzentinnen waren die Schauspielerinnen Melanie Winiger und Unternehmer-Gattin Ellen Ringier aktiv.



Mario Er träumt von einer Profi-Fussballerkarriere, getrieben und unterstützt von seinem Vater. Mario (Max Hubacher) kickt bei der U21-Mannschaft der Young Boys und kriegt Konkurrenz durch den Deutschen Leon (Aaron Altaras). Die beiden verstehen sich – und verlieben sich. Das kann nicht gutgehen. Ein schwuler Fussballer? Wenn das publik wird. Mario nimmt sich eine Schein-Freundin (Jessy Moravec). Die Karriere ist gefährdet. Mario nimmt Reissaus Richtung Hamburg (FC St. Pauli). Regisseur Marcel Gisler («Rosie») greift ein heisses Thema auf, unterstützt von Fussballclubs und an Originalschauplätzen gedreht, und reüssierte mit seiner Liebesgeschichte im Kino. Das ungeschönte Sport-Drama bricht Tabus, plädiert für Offenheit und stärkt mögliche Coming-Outs.



Wolkenbruch Motti (Joel Basman) war es gewohnt, brav das zu tun, was ihm seine jüdisch-orthodoxe Mame (Inge Maux) vorschrieb. Bärtig und unauffällig gekleidet, gibt Motti den beflissenen Student an der Zürcher Universität und hilft zeitweise seinem gutmütigen Vater (Udo Samel). Als die Mutter ihren Sohn wiederholt verkuppeln will, sperrt sich Motti, weicht vom traditionellen Pfad ab und verliebt sich in die Studentin Laura, eine «Schickse» (Noémi Schmidt), also eine Nichtjüdin. Das bringt Probleme. Michael Steiners Liebes- und Gesellschaftskomödie basiert auf Thomas Meyers Roman «Wolkenbruchs wunderliche Reise in die Arme einer Schickse». Mit Sprachwitz (Jiddisch), List und Lust beschreibt er Nöte, Entdeckungen und Eroberungen eines Jünglings auf dem Weg zum Liebhaber. Erfolgreichster Schweizer Kinofilm 2018 mit über 200 000 Besuchern.

TV-Produktion

Wird durch ein 100-köpfiges Fachgremium gewählt



Amur senza fin «Amur senza fin» ist der erste professionelle Fernsehfilm, der auf Rätoromanisch von Zodiac Pictures in Koproduktion mit der SRG gedreht wurde. Er widerspiegelt recht authentisch Gesellschaft, Sprache und Mentalität der rätoromanisch sprechenden Bevölkerung. Autorin Sabine Pochhammer erzählt von Ehebeziehungen, die eingeschlafen sind. Drei Männer sind Jagdkumpel, wobei einer (Beat Marti) dem Kollegen (René Schnoz) Hörner aufsetzt und der Dritte (Bruno Cathomas) sich mit der Freundin (Tonia Maria Zindel) seiner Frau (Rebecca Indermaur) vergnügt. Als dann noch der smarte Michael (Martin Rapold) auftaucht und der indische Pfarrer (Murali Perumal) das «Kamasutra» empfiehlt, ist Feuer im Dorf. Der Zürcher Christoph Schaub inszenierte diese heimatliche und vergnügliche Krisenkomödie.



Nr. 47-Staffel 2 SRF lanciert 2018 mit «Nr. 47» die erste Youtube-Serie und trifft den Nerv der jungen Zuschauer. Wer Anfang 20 ist, dem stehen alle Möglichkeiten der Welt offen – genau das überfordert viele. In «Nr. 47» lernt man Bewohner eines Berner Wohnblocks kennen, die ihren Platz im Leben und zu einem gewissen Grad ihre eigene Identität suchen. Berührende Geschichten über das Erwachsenwerden von Schweizer Millenials. Zeitgemäss und mit viel Herzblut umgesetzt von einem jungen kreativen Team und mit dem Zürcher Fernsehpreis 2018 ausgezeichnet. In der 1. Staffel dreht sich alles um Eveline, die frisch zu Hause ausgezogen ist. In der 2. Staffel erfährt man die Geschichte vom Rapper Dominic, der ein grosses Geheimnis mit sich trägt. Dominic ist schwul, und niemand weiss davon.



Tatort Der Basler Dani Levy hatte sich einen besonderen Dreh ausgedacht. Ihm schwebte ein «Tatort» in Echtzeit vor – mit einer Kamera in einer einzigen Einstellung gefilmt. Das war eine Premiere, nicht nur für das Schweizer Team, sondern überhaupt für die Krimi-Reihe. In der Folge geht es um einen Mord im Kultur- und Kongresszentrum Luzern (KKL). Viermal wurde er gedreht – zweimal auf Hochdeutsch, zweimal auf Schweizerdeutsch. Das bewährte Ermittlerteam Reto Flückiger (Stefan Gubser) und Liz Ritschard (Delia Mayer), deren TV-Dienstzeit in diesem Jahr endet, muss bei einem Holocaust-Gedenkkonzert eingreifen, zu dem der ehemalige Fluchthelfer und Mäzen Walter Loving (Hans Hollmann – in Tat und Wahrheit ein bekannter Theaterregisseur, (86) geladen hatte. Ein Clou mit Klasse.



HTW Chur
Hochschule für Technik und Wirtschaft
University of Applied Sciences

**Die HTW Chur ist praxisorientiert
in Studium und Forschung.**

swissuniversities FHO Fachhochschule Ostschweiz graubünden Bildung und Forschung



**Höhere Fachschule
Südostschweiz**
Meine Schule. Meine Zukunft.

**«Meine Weiterbildung
in der Südostschweiz.»**



ibW Höhere Fachschule Südostschweiz
Gürtelstrasse 48, 7001 Chur | Bahnhofpark 2a, 7320 Sargans | Berufsschulareal 1, 8866 Ziegelbrücke
Telefon 081 403 33 33, info@ibw.ch, www.ibw.ch

45. PRIX WALO Nominierungen



Schauspielerin/Schauspieler

Wird durch ein 100-köpfiges Fachgremium gewählt



Joel Basman Er kennt sich aus in der jüdischen Kultur: Sein Vater, ein jüdischer Israeli, betreibt ein Modegeschäft in Zürich. Der Sohn Joel Basman (28) wirkt bisweilen auch als Modedesigner. Gelernt ist gelernt. Doch bekannt ist er vor allem als Schauspieler (PRIX WALO 2014) seit zwanzig Jahren. Zuerst als Schlitzohr Zizou in der TV-Serie «Lüthi und Blanc» (2004-2006), als autistischer «Jimmie» (2008) oder Soldat im Dreiteiler «Unsere Mütter, unsere Väter» (2012). Er war als Dichter Rilke in «Paula» (2016) oder im «Papillon»-Remake (2017) mit von der Partie. Freund und Regisseur Michael Steiner besetzte ihn nun als Motti, der kulturelle jüdische Fesseln ablegt und erste Liebeserfahrungen macht in «Wolkenbruchs wunderliche Reise in die Arme einer Schickse». Kein Beinbruch, sondern ein amouröser Aufbruch.



Max Hubacher Es sind schwierige Rollen, die der Berner verkörpert. Max Hubacher (25) machte als krebserkrankter Junge in «Stationspiraten» (2010), wenig später als «Verdingbub» (2011) auf sich aufmerksam. Er hat die Fussballstiefel geschnürt und als YB-Kicker Skorerqualitäten gezeigt. «Mario» strebt eine grosse Karriere an, verliebt sich dann aber in einen Teamkollegen und muss seine Gefühle verbergen. Dafür erhielt Hubacher 2018 den Schweizer Filmpreis. Ein anderer tatsächlicher Fall betrifft den Berner Waffenhändler Mischa Ebner, der nachts Frauen attackierte und eine gar ermordete. Wie wird ein Mensch zum Mörder? Der Film «Der Läufer» beschreibt eine Entwicklung, aber gültige Antworten kann er nicht geben. Max Hubacher zeigt dabei eine reife Leistung in allen Belangen.



Sunny Melles Ihre Filmografie ist vielseitig wie ihre Lebensgeschichte. Es gibt kaum eine deutsche Krimireihe, in der sie nicht mitgewirkt hat – von «Derrick» über «Kommissar Rex» und «Polizeiruf 110» bis zum «Tatort». Von Mehrteilern wie «Krupp», «Buddenbrooks» und anderen TV-Filmen ganz zu schweigen. Sunny Melles, seit 1993 Judith-Viktoria Prinzessin zu Sayn-Wittgenstein-Sayn, ist ungarischer Herkunft und seit einigen Jahren Schweizerin. Engagements an den Salzburger Festspielen («Buhlschaft»), an den Bühnen in Basel, München oder Zürich wechselten sich ab mit Filmrollen. Sie war beteiligt an «Julias Verschwinden» und wirkt nun als Kartenlegerin, Frau Silberzweig, in der Erfolgskomödie «Wolkenbruchs wunderliche Reise in die Arme einer Schickse» mit. Eindrücklich.



45. PRIX WALO

Showtime



Sieger KLEINER PRIX WALO 2018



Ida-Lin, Gesang



Florian Haas, Jodel



Schweizer Kiddies, Special Act Chor



Gruess vom Lindebärg, Volksmusik



Natalia Dauer, Populäre Klassik



Deans, Band

45. PRIX WALO

Showtime



Dance & Show Company



Stämpf



Sina



incantanti



Toni Vescoli



Stadtmusik Chur



Knie Musical



Patric Scott

44. PRIX WALO

Rückblick



«Tatort»-Star wird Publikumsliedling und Peter Reber Ehrenpreisträger

Zürich – Alter, neuer Schauplatz für die Showszene: Nach 17 Jahren fand die PRIX WALO-Gala wieder in Fernsehstudio 1 statt. Hier wurden am Muttertag die PRIX WALO-Preisträger 2017 erkoren und gefeiert. Zum Publikumsliedling wählten die Zuschauer den «Tatort»-Kommissar Stefan Gubser. Den Ehren-Prix-Walo 2017 konnte Peter Reber, Sänger, Komponist und Part von Peter, Sue & Marc entgegennehmen.

Sonntag, 13. Mai, bezogener Himmel, kein sonniger Muttertag. Aber das tat der Stimmung der Crème de la Crème der Schweizer Showszene keinen Abbruch, die sich vor dem Eingang zu den Fernsehstudios zusammenfanden. Um der frischen Brise entgegenzuwirken, bliesen und spielten rund 40 Männer und Frauen der Musikgesellschaft Union Chur, was Lunge und Hände hergaben. Unter der Leitung von Jürg Gysin boten sie beispielsweise den Graubündner Marsch, aber auch Musikstücke wie «All's was bruuchsch of dr Welt» und dann beim Einmarsch ins Studio 1 «La Bonita» und den «Churer Marsch». Taktmeister Gysin versicherte uns, dass bei ihnen, bei der MG Union, die Frauenquoten stimmt, denn zur Hälfte sind Frauen bei der MG im Einsatz. Im Rahmen der Bündner Präsenz – Graubünden trat als Gastkanton auf – zeigten die Cheerleader Broncos ihre akrobatischen Fähigkeiten. 15 Girls zwischen 15 und 37 Jahren trotzten im leichten Kostüm den fröstelnden Aussentemperaturen bravourös. Normalerweise träten sie bei den Spielen des American Football-Clubs Calanda Broncos auf, erzählte uns Leaderin Brenda Gruber. Der Bündner Auftakt war ein Versprechen. Eigentlich war Chur als Austragungsort vorgesehen, doch man musste das Vorhaben verschieben, wie Stadtpräsident Urs Marti erklärte, und auf das neue Stadthaus warten, das in drei, vier Jahren fertig gestellt sein sollte.



Monika Kaelin, Präsidentin der Show Szene Schweiz, Produzentin und Entertainerin, begrüßte rund 700 Gäste und erinnerte daran, dass bereits vor 17 Jahren die PRIX WALO Verleihung im Studio 1 über die Bühne ging. «Ich selbst bin hier im Jahr 1976 erstmals im Fernsehen aufgetreten, in einer Silvestersendung», erinnert sich Monika Kaelin. Sie dankte dem tpc für das Gastrecht und Star TV, welches die Gala zum 11. Mal übertrug.



44. PRIX WALO

Rückblick



Sieger Sparte Pop/Rock: Kunz



Laudator Bo Katzman regte an, die Kategorie Pop – Rock – Jazz zu schaffen. Sieger 2017 war Popsänger Kunz, der somit den zweiten PRIX WALO einheimen konnte (Kleiner PRIX WALO 2012). Es sei für ihn eine grosse Ehre, so Kunz, diesen Preis in dieser hochdotierten Sparte zu gewinnen.

Sieger Sparte Newcomer: Nemo



Eine frische, fröhliche Francine Jordi war für Newcomer zuständig. Nemo gewann und dankte herzlich dem ganzen Team.

Sieger Sparte Volksmusik: Martin Nauer



Volksmusikexperte Sepp Trüsch liess es sich nicht nehmen, den Volksmusik Sieger zu küren. Völlig überrascht freute sich der «Pensionär» über die Auszeichnung. Martin Nauer hatte «eine Huure-Freud». Zweimal hätte Carlo Brunner diesen Preis erhalten, und er als Bandmitglied hätte sich geehrt gefühlt, bemerkte Nauer spitzbübisch, nun hätte er ihn bekommen und Carlo könne sich geehrt fühlen.

Sieger Sparte Kabarett/Comedy: Helga Schneider



Spassmacher Claudio Zuccolini hielt die Laudatio für die Nominierten des Sparte Kabarett/Cabaret. Und prompt gewann Helga Schneider, die sich kurz vom Circus-Engagement freimachen konnte. Und «Clown» Helga hatte eine «Schissfreud» an dem Stern, einst von Rolf Knie kreiert.

Sieger Sparte Bühnenproduktion: The Show Must Go Wrong



Die Bündner Musikerin Marie Louise Werth konnte Regisseur Dominik Flaschka und seinem Team den PRIX WALO-Stern überreichen, für die Krimikomödie «The Show Must Go Wrong», die über 130-mal über die Bühnen ging.

Sieger Sparte Filmproduktion: Die göttliche Ordnung



Vor Pannen ist man nie sicher. Das musste Daniel Rohr, erfahren, als er den besten Spielfilm auszeichnen wollte. Fälschlicherweise war ihm die Stern-Trophäe für die beste TV-Produktion in die Hand gedrückt worden. Er überbrückte den Fehlgriff schelmisch und konnte dann Petra Volpe den PRIX WALO für ihren Film «Die göttliche Ordnung» übergeben. Die Regisseurin widmete den Preis allen Frauen, die für Gleichberechtigung kämpfen.

44. PRIX WALO

Rückblick



Sieger Sparte TV-Produktion



Christian Dorer, Chefredaktor der BLICK-Gruppe, präsentierte die TV-Produktionen. Und der Sieger war kaum eine Überraschung: Die Krimireihe «Wilder» von SFR überzeugte Publikum wie Jury. Eine zweite Staffel ist angesagt. Regisseur Pierre Monnard konnte selber nicht bei der Verleihung dabei sein, weil er im Spital Vaterfreunden entgegensah.

Sieger Sparte Schauspieler/in: Sarah Spale



Unternehmer, Schauspieler und Sonnyboy Hausi Leutenegger nutzte die Bühne für eine eigene kleine, viel beklatschte Show. Notabene, Sarah Spale, die Kommissarin aus «Wilder», nahm einen PRIX WALO-Stern freudig entgegen.



Graubünden als Gastkanton: Grosser Einsatz der MG Union aus Chur - die Cheerleader Broncos zeigten ihre akrobatischen Fähigkeiten. 15 Girls zwischen 15 und 37 Jahren trotzten im leichten Kostüm den fröstelnden Aussentemperaturen bravourös. Normalerweise träten sie bei den Spielen des American Football-Clubs Calanda Broncos auf, erzählte uns Leaderin Brenda Gruber. Der Bündner Auftakt war ein Versprechen. Eigentlich war Chur als Austragungsort für den PRIX WALO vorgesehen, doch man musste das Vorhaben verschieben, wie Stadtpräsident Urs Marti erklärte, und auf das neue Stadthaus warten, das in drei, vier Jahren fertig gestellt sein sollte.

44. PRIX WALO

Rückblick



EHREN-PRIX WALO 2017



Wie immer war die Verleihung des Ehren-PRIX WALO ein Höhepunkt des Galaabends. Er hätte keine Ahnung gehabt, gestand Peter Reber. Zum ersten Mal sei ihm eine Auszeichnung zuteil geworden, von der er vorher nicht gewusst hätte, dass er sie bekommen würde. Dem grossartigen Musiker, Sänger und Teil der Gruppe Peter, Sue & Marc war eine Standing Ovation des Publikums sicher.

Publikumsliebbling 2017



Die Spannung stieg gegen Ende des Galaabends, als die Quoten zum Publikumsliebbling 2017 eintrafen. Tatsächlich löste Stefan Gubser, langjähriger Schweizer «Tatort»-Kommissar, den PRIX WALO-Fall erfolgreich. Er stand schliesslich an der Spitze des Votings. Er konnte ihn allerdings wegen Dreharbeiten nicht persönlich empfangen, Monika Kaelin hütete ihn für ihn.



44. PRIX WALO

Rückblick



Showtime

Gespickt war der Abend nicht nur mit glücklichen Gewinnern, sondern auch mit diversen Showacts.

Sandro Gansner alias Hedgehog aus Chur spielte «Luftgitarre», aber hörbar.

Der Gewinner des Kleinen PRIX WALO 2009, Yvann, feierte quasi ein Wiedersehen. Der Jurassier sang «Jour de fête».

Musikprofessor André Desponds bot eine spezielle Performance am Klavier mit seiner Partnerin Andrea Herdeg: Ein tänzerisches Tastenduett zur «La Cumparsita».

Die Senkrechtstarterinnen eroberten das Publikum im Flug: «Härz», sechs Frauen, sechs Stimmen, ein Höhepunkt.

Das Finale bestritt der Männerchor «Heimweh».



Hedgehog



Yvann



Heimweh



André Desponds und Andrea Herdeg



Härz

44. PRIX WALO

Rückblick



Gewinner KLEINER PRIX WALO 2017



Cascatelle Saxophone Quartett, Populäre Klassik



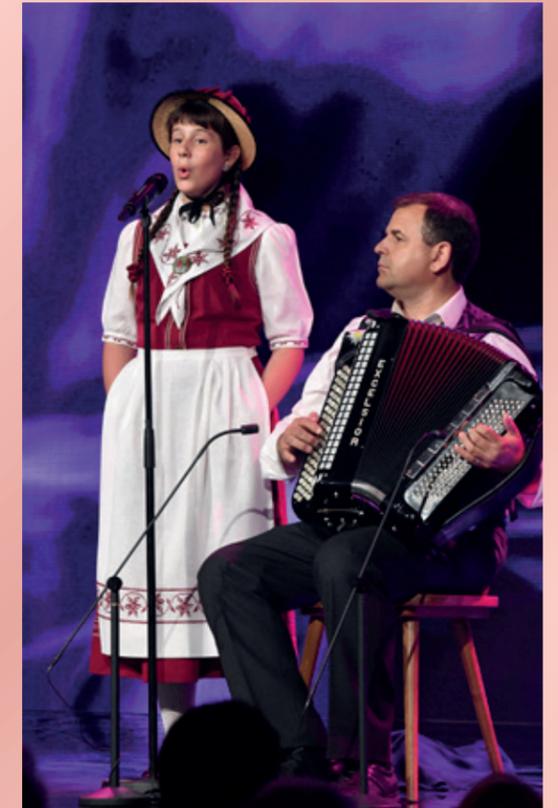
Schwyzerörgeli Duo Mälchbärg, Volksmusik



Spirit in Motion, Tanz



North, Band



Célia Schwery, Jodel



Tamara Pérez, Gesang

44. PRIX WALO

Rückblick



44. PRIX WALO

Rückblick



Grosser Empfang im tpc



Urs Marti, Anita Mazzetta, Monika Kaelin und Sepp Trütsch



Nik Hartmann, neu auch als Dirigent



Martin Schiess und Jeff Turner



Sepp Trütsch und Hausi Leutenegger



Bronco Cheerleaders zeigen im Takt zur Musikgesellschaft Union Chur ihre Choreographie.



Salar Bahrampoori, Monika Kaelin, Sepp Trütsch und Nicole Berchtold



Erwartungsfrohe Gäste warten auf Einlass



Monika Kaelin, Pepe Lienhard mit Christina



Ringier Eminenz Fibo Deutsch mit TV-Legende Röbi Koller



Ruth und Toni Vescoli mit Suzanne Klee



Martin Nauer in Begleitung von Monika Nussbaumer



Carlo Brunner und Erika Grab



Hans Bühler, Winny und Albi Matter



Patricia Boser und Böser-Team



Vera Speck, Heiri von Grünigen, Elisabeth Schnell und Ursula Stacher



Monique und Dani Kopp



Patrick Husi und Edward Piccin.



Bo Katzman mit Tochter Ronja



Heino Orbini und Dani Ambühl mit Esther Kreis



Freunde um Carlo Liberato (Mitte)



Peggy mit Jürg Bernauer, Yvonne Stuker und Valentina Pellanda

44. PRIX WALO

Rückblick



44. PRIX WALO

Rückblick



Andreas Thiel im Gespräch mit Margrith Kunz



Hanna Scheuring und Daniel Rohr beim Interview



Filippo Leutenegger und Röbi Koller



Roland Eberhard mit Sandra Eichenberger



Matthias Ackeret und Sandra Schunck



Das «PRIX WALO-Ballett» von Dance & Show Company mit Leiterin Sonja Bolfig in Fotolaune



Kiki Mäder und Stefan Büsser



Rolf Lissy, umrahmt von Ladies



Heidi Maria Glössner mit Adrian Strauss



Silvia mit Marco Zanotta



Francine Jordi im Interview



Familie Roger Weiss



Robert Furrer, Anita Mazzetta, Urs Marti, Daniela Federer, Tschämp Patigler, Leonie Liesch, Florian Hug, Gil Nydegger



Claudio Zuccolini und Peter Reber



Natacha mit Robi C.



Bärenstark: Urs Marti posiert mit dem Maskottchen von Arosa



Roli Berner mit Monica



Zürcher Hirslanden Chirurg Dr. Markus Rühli mit Esther

PRIX WALO Spartensieger seit 1994

1994 Pop Rock Schlager / Volkstümlicher Schlager Artistik / Variété Kabarett SchauspielerIn Theater & Musical-Produktion Radio TV- und Filmproduktionen Medienschaffende Chanson	DJ BoBo Züri West Peter Reber Louis Knie Acapickels Sue Mathys Keep Cool Pingu Charles Lewinsky Dodo Hug	1995 Pop Rock Country Volksmusik/Volkstümlicher Schlager Artistik / Variété Kabarett / Kleinkunst Schauspieler Theater- Musicalproduktion Radio-, TV- und Filmproduktion Jazz / Gospel / Boogie-Woogie Erfolge International	Sina Polo Hofer John Brack Carlo Brunner Dimitri Geschwister Pfister Jörg Schneider Space Dream Fascht e Familie Bo Katzman mit Chor DJ BoBo
1996 Pop Rock Dance / Hip Hop / Rap Volksmusik / Volkstümlicher Schlager Songs / Lieder / Chansons Artistik / Variété Kabarett / Kleinkunst Schauspieler TV- und Filmproduktion	Florian Ast & Florenstein Gotthard DJ BoBo Peter Zinsli Vera Kaa Ursus & Nadeschkin Massimo Rocchi Mathias Gnädinger Katzendiebe	1997 Pop / Dance Rock Schlager / Volkstümlicher Schlager Volksmusik Radio- und TV- Produktion Medienschaffende Kabarett / Kleinkunst Schauspieler	DJ BoBo Gotthard Leonard pareglisch Viktors Spätprogramm Beni Thurnheer Duo Fischbach Inigo Gallo
1998 Pop Rock Songs / Lieder / Chansons Schlager / Volkstümlicher Schlager Traditionelle Volksmusik / Folklore Schauspieler Artistik / Variété Kabarett / Comedy Theater / Zirkusproduktion Medienpreis	Kisha Gölä Michael von der Heide Francine Jordi Res Schmid / Gebrüder Marti Bruno Ganz Karl's kühne Gassenschau Marco Rima Circus Monti Apéro (DRS 1)	1999 Pop / Rock Songs / Lieder / Chansons Schlager / Volkstümlicher Schlager Volksmusik Kabarett / Comedy Schauspieler Newcomer Fernsehproduktion	Gotthard Toni Vescoli Francine Jordi Willi Valotti Ursus & Nadeschkin Christian Kohlund SubZonic Benissimo
2000 Pop / Rock Singer & Songwriter Volksmusik / Volkstümlicher Schlager Kabarett Schauspieler Fernsehproduktion Zirkus- und Bühnenproduktion Newcomer	Martin Schenkel Sina Carlo Brunner Flügzüg Erich Vock Viktors Spätprogramm Circus Monti Dani Fohrer	2001 Newcomer Musikpreis Comedy- und Kleinkunst Unterhaltungssendung	Susanne Kunz Gotthard Mölä & Stähli Total Birgit
2002 Pop / Rock Volksmusik / Blasmusik Kabarett / Comedy Schauspieler Film-Produktion Newcomer DJ's Bühnenproduktion Radio- TV-Produktion	Polo Hofer Ruedi Rymann Marco Rima Walter Andreas Müller Marc Forster Plüsch DJ Tatana Karl's kühne Gassenschau Aeschbacher	2003 Pop Rock Volksmusik Kabarett / Comedy SchauspielerIn Film-Produktion Newcomer TV-Produktion	Lunik Patent Ochsner Orig. Streichmusik Alder Lorenz Keiser Esther Gensch Achtung, Fertig, Charlie! Mia Aegerter Lüthi & Blanc
2004 Pop / Rock Jodler / Volksmusik Kabarett / Comedy Schauspieler Filmproduktion Newcomer TV-Produktion	Plüsch Hans Aregger Andreas Thiel Bruno Ganz Sternenberg Baschi Berg und Geist	2005 Pop / Rock Country / Gospel Volksmusik Newcomer Kabarett / Comedy Schauspieler Filmproduktion Dance	Adrian Stern John Brack Carlo Brunner Daniel Kandlbauer Marco Rima Mike Müller Mein Name ist Eugen DJ Tatana

Wir gratulieren den Preisträgern des Prix Walo 2019.

Weil der Erfolg nicht vom Himmel fällt.



VICTORINOX

MULTIFUNKTIONALITÄT LIEGT
BEI UNS IN DER FAMILIE

Zürich, Rennweg 58

SHOP ONLINE AT VICTORINOX.COM

2006

Pop/Rock
Schlager/Chanson
Newcomer
TV-Produktion
Filmproduktion
Kabarett/Comedy
Schauspieler
Theaterproduktion

Lovebugs
ChueLee
Cornelia Boesch
Glanz & Gloria SF
Die Herbstzeitlosen
Divertimento
Stephanie Glaser
Karl's kühne Gassenschau

2007

Pop/Rock
Jodler
Newcomer
TV-Produktion
Filmproduktion
Kabarett/Comedy
Schauspieler
Theaterproduktion

Stephan Eicher
Jodlerklub Wiesenberg
Stefanie Heinzmann
Die grössten Schweizerhits
Chrigo
Bagatello
Anatole Taubman
Ewigi Liebi

2008

Pop/Rock
Traditionelle Volksmusik
Newcomer
TV-Produktion
Filmproduktion
Kabarett/Comedy
Schauspieler
Country/Blues/Roots

Bligg
Oesch's die Dritten
Sophie Hunger
Giacobbo/Müller SF
Auf der Strecke
Simon Enzler
Sabina Schneebeli
Philipp Fankhauser

2009

Pop/Rock
Schlager/Volkstümlicher Schlager
DJ/Hip Hop
Newcomer
Kabarett/Comedy
Theater- & Musicalproduktion
Filmproduktion
TV-Produktion
Schauspieler

Seven
Yasmine-Melanie
Bligg
Lea Lu
Divertimento
Die kleine Niederdorfer
Die Standesbeamtin
La Bohème im Hochhaus SF
Erich Vock

2010

Pop/Rock
DJ/HipHop
Volksmusik
Newcomer
TV-Produktion
Filmproduktion
Kabarett/Comedy
Schauspieler
Theater- & Musicalproduktion
Special Event

Adrian Stern
Bligg
Nicolas Senn
Steff la Cheffe
Kampf der Chöre SF
Sennentuntschi
Claudio Zuccolini
Hanspeter Müller-Drossaart
Dällebach Kari
Open Air Hoch-Ybrig

2011

Pop/Rock
Jodel
Country
Newcomer
Kabarett/Comedy
Bühnenproduktion
Filmproduktion
TV-Produktion
Schauspieler

77 Bombay Street
Vreny & Franz Stadelmann
C.H.
Bastian Baker
Michael Elsener
Mummenschanz
Der Verdingbub
Happy Day SRF 1
Beat Schlatter

2012

Pop/Rock
Blasmusik
DJ/Dance
Jazz/Blues/World Music
Newcomer
Kabarett/Comedy
Bühnenproduktion
Filmproduktion
TV-Produktion
Schauspieler

Gotthard
Swiss Band
DJ Antoine
Eliana Burki
Luca Hänni
Edelmais
Salto Natale
More Than Honey
Potzmusig SRF 1
Peter Freiburghaus

2013

Pop/Rock
Hip Hop
Volksmusik
Schlager
Newcomer
Kabarett/Comedy
Bühnenproduktion
Filmproduktion
TV-Produktion
Schauspieler

Bastian Baker
Steff la Cheffe, Bligg
LKP Jost Ribary-René Wicki
Beatrice Egli
Nicole Bernegger
Divertimento
Karl's kühne Gassenschau
Die Schwarzen Brüder
Der Bestatter SRF 1
Mike Müller

2014

Pop/Rock
DJ/Hip Hop
Jodel
Country
Newcomer
Kabarett/Comedy
Bühnenproduktion
Filmproduktion
TV-Produktion
Schauspieler

Pegasus
Lo & Leduc
Nadja Räss
Buddy Dee
Ira May
Peach Weber
Wanderful
Der Goalie bin ig
Auf und davon SRF 1
Joel Basman

2015

Pop/Rock
Hip Hop
Blasmusik
Jazz/World Music
Newcomer
Kabarett/Comedy
Bühnenproduktion
Filmproduktion
TV-Produktion
Schauspieler

Patent Ochsner
Lo & Leduc
Brass Band Bürgermusik Luzern
Max Lässer
Kunz
Sutter & Pfändler
Io senta te
Schellen-Ursli
SRF bi de Lüt – Landfrauenküche
Heidi Maria Glössner, Andrea Zogg

2016

Pop/Rock
Schlager
Big Band
Newcomer
Kabarett/Comedy
Bühnenproduktion
Filmproduktion
TV-Produktion
Schauspieler

Trauffer
Oesch'die Dritten
Pepe Lienhard
Georg Schlunegger
Fabian Unteregger
Cabaret
Ma vie de Courgette
Gotthard SRF
Leonardo Nigro

2017

Pop/Rock
Volksmusik
Newcomer
Kabarett/Comedy
Bühnenproduktion
Filmproduktion
TV-Produktion
Schauspieler

Kunz
Martin Nauer
Nemo
Helga Schneider
The Show Must Go Wrong
Die göttliche Ordnung
Wilder SRF
Sarah Spale

MANOR



Manor Chur

Bahnhofstrasse 32
7000 Chur
Tel. 081 255 86 99
Fax 081 255 86 98

Wiesentalstrasse 98
7000 Chur
Tel. 081 354 26 99
Fax 081 354 25 98



Lauber

Weinbau & Edelobst
7208 Malans



Andrea Lauber • Weingut Plandaditsch 1 • 7208 Malans • www.lauber-weine.ch

EHREN-PRIX WALO seit 1983

Mit diesem Preis ehrt die SHOW SZENE SCHWEIZ ausserordentliche Verdienste im und um das Schweizer Showbusiness und zeichnet langjährige, glanzvolle Karrieren aus. Der Entscheid für die Vergabe eines Ehren-PRIX WALO obliegt dem Vorstand der Show Szene Schweiz. Der Ehren-PRIX WALO ist eine ganz besondere Würdigung und soll einem kleinen Kreis von herausragenden Persönlichkeiten vorbehalten bleiben.

- 1983 Charly Fritzsche
- 1991 Eynar Grabowsky
- 1992 Willi Schmid, First Harmonic Brass Band
- 1993 Caterina Valente und Ettore Cella
- 1994 Alfredo und Adolf Stähli
- 1995 Wysel Gyr, Vico Torriani und Arthur Beul
- 1996 Anne-Marie Blanc
- 1998 Lilo Pulver und Hannes Schmidhauser
- 1999 Fredy Knie sen.
- 2000 Dimitri
- 2001 Hazy Osterwald
- 2002 Walo Lüönd
- 2003 César Keiser und Margrit Läubli
- 2004 Circus Conelli, Cony Gasser und Herbi Lips
- 2005 Trudi Gerster
- 2006 Walter Roderer
- 2007 Lys Assia
- 2008 Nella Martinetti
- 2009 Elisabeth Schnell und Ueli Beck
- 2010 Hausi Leutenegger
- 2011 Beny Rehmann
- 2012 Ursula Schaeppi
- 2013 Jörg Schneider
- 2014 Roger Schawinski
- 2015 Toni Vescoli
- 2016 Pepe Lienhard
- 2017 Peter Reber**



2013 Jörg Schneider



2014 Roger Schawinski



2015 Toni Vescoli



2017 Peter Reber



2016 Pepe Lienhard

Die Show Szene Schweiz dankt:

Stiftungen: SWISS PERFORM, FONDA TION SUISA, STIFTUNG PHONOPRODUZIERENDE, Schweizerische Kulturstiftung für Audiovision, Musikpartner: SUISA, Stadt Zürich

Medienpartner: Blick, Sonntags Blick, RADIO SRF, Musik Welle, STAR TV, Mit freundlicher Unterstützung: VICTORINOX, Stadt Chur, Chur Die Alpenstadt

heusser.tv, marcelweiss.ch, WINKLER LIVECOM, RHYNER LOGISTIK, K DRUCKEREI KYBURZ, med beauty swiss, tpc, loop light, graubünden VIVA, Arosa LAKEPLAZ, GLANZ & GLORIA, HTW Chur Hochschule für Technik und Wirtschaft University of Applied Sciences, Mery's

BLUMEN GÖSSI auf der blühenden Linie, Dem Schweizer Fernsehen für die freundliche Unterstützung, STARPlus Das Event- und Künstler-Magazin Nr. 1, MANOR Chur, Rätische Bahn Bernina Express

Für die PRIX WALO-Pokale

WIBO Widmer GmbH, Allianz, Media Schneider AG, Carmenna Hütte Arosa, HANS LEUTENEGGER SA, Beat Betschart GmbH Akkordunternehmen, Confetti BAR CHUR

Für Apéro und Getränke:

MANOR Chur, Lauber Weinbau & Edelobst 7208 Malans, THOMAS MARUGG WEINGUT, SRF Restaurant Fernsehtrasse, MOHL, EINSIEDLER BIER

Für den KLEINEN PRIX WALO:

ifpi, STIFTUNG PHONOPRODUZIERENDE, SWISS PERFORM, FONDA TION SUISA, freunde des mythenforums schwyz, STARFISH GMBH, BO KATZMAN

Medienpartner: Blick, Sonntags Blick, RADIO SRF, Musik Welle, Verband Schweizer Volksmusik, Bundesamt für Kultur BAK, Franz Stadelmann, IG Musikantenbörse Franz Marty, K DRUCKEREI KYBURZ, Radio Eviva, Radio Central

BLUMEN GÖSSI auf der blühenden Linie, TYROLIS music, Steps2rec Tonstudios, STARPlus Das Event- und Künstler-Magazin Nr. 1, Mery's, CB Music GmbH Carlo Brunner, GLANZ & GLORIA, Phlipp Mettler Studios

Wysse Rössli, Wydehof, Schweizerhof Hotel Restaurant, PROYOU AG Sepp Trütsch, SHOW & MUSIC, Walter Briner Treuhand, STUDIO Kurt Meier, MONIKA KÄELIN-EVENTS Theater & Musik GmbH Künstleragentur | Events | Pressedienst Theater- Musik- TV-Produktionen

KLEINER PRIX WALO 2018



Kleine Künstler und Künstlerinnen ganz gross

Darauf hatten sie alle gewartet, die Jungtalente: Die besten Teilnehmer und Teilnehmerinnen versammelten sich zum Finale des Kleinen PRIX WALO 2018 in der Arena Wydehof, Birr, AG. Als Sieger wurden folgende Solisten und Ensembles erkoren:
 Band: DAENS Daniel Beltrametti (18) und Nico Hunziker (19), Brunnen SZ
 Populäre Klassik: NATALIA DAUER (21), Cellistin, Basel
 Gesang: IDA-LIN (18), Laufen BL
 Jodel: FLORIAN HAAS (14), Kriens LU
 Volksmusik: GRUESS VOM LINDEBÄRG, Menzingen ZG
 Special Act/Chor: SCHWIIZER KIDDIES, Pratteln BL

1. Advent 2018. Draussen war Waschküchenwetter, aber drinnen wurden Herzen und Sinne erwärmt durch Gesang und hervorragende musikalische Leistungen. Nach den Sprungbrettveranstaltungen im Schweizerhof Santa Maria, im MythenForum Schwyz, in der Arena Wydehof und im Hotel Wysses Rössli in Schwyz wetteiferten nun 19 Nachwuchskünstler und Gruppen um den Sieg in sechs Sparten.



Die Arena war vollbesetzt, als das Dreigestirn Sepp Trütsch, Volksmusikexperte, Hotelbesitzer (Wydehof) und SSS-Vizepräsident, Fernsehmoderator Salar Bahrampoori («Glanz & Gloria») und die Präsidentin der Show Szene Schweiz (SSS), Monika Kaelin, den Wettbewerbsreigen eröffneten. Abgerundet wurde das Finale in Birr mit der Showeinlage von Pianist Simon Bächinger, der tatsächlich als Solist Trommel und Klavier in Einklang brachte. Respekt! Sängerin Gunvor musste aus gesundheitlichen Gründen (Rippenquetschung) kurzfristig absagen. Für Lachstürme sorgte der Garant für «Bauchmuskelkater», der Thurgauer Bauchredner Roli Berner. Zusammen mit seiner rotzfrechen Begleiterin Lisbeth nahm er so manche Alltäglichkeiten aufs Korn. Applaus!



Juroren vlnr: Gaudens Bieri, Dr. Daniel Annen, Gabrielle Blättler, Ursula Litmanowitsch, Suzanne Klee, Sibylle Marti, Heino Orbini, Domenico Emanuele, Alfred Widmer, Vreni Alessandri-Stadelmann, Stephan Krellmann, Roli Berner, Richard Huwiler, Peter Burkhardt, Johannes Friedemann, Fabienne Köchli, Walter Briner, Florian Gabele, Martin Tschärner, Jürg Bernauer, Kurt Albert, Franz Marty und Elisabeth Graf.

tpc



TEMPOREICH UND WELTWEIT TONANGEBEND.

Die Hans Leutenegger AG orchestriert jeden Tag mehr als 1000 Spezialisten, die als Könner ihres Fachs anspruchsvolle Einsätze im In- und Ausland temporeich und tonangebend meistern.

Besuchen Sie einen unserer Standorte in Ihrer Nähe oder informieren Sie sich im Internet unter www.hansleutenegger.ch.

Baden | Basel | Bern | Genève | Lausanne | Luzern | Neuchâtel | Pratteln | St. Gallen | Zofingen | D-Eschbach

HANS LEUTENEGGER AG 
ENGINEERING | PERSONALDIENSTE | MONTAGE

Die Sieger 2018



Sparte Gesang IDA-LIN

Ida-Lin Hübscher
St. Martinsweg 4, 4242 Laufen BL
T. 061 761 13 22, M. 077 466 32 58
il.huebscher@bluewin.ch

Weitere Teilnehmer: ANNA SMITH,
SKYLER, PAUL PÉREZ, SASKIA, LUCA
DI FELICE

Sparte Band DEANS

Nico Hunziker, Wülenstrasse 32,
6440 Brunnen SZ,
T. 041 820 66 54,
M. 076 682 15 20,
nico.hunziker@gmx.ne
Daniel Beltrametti,
6593 Cadenazzo TI,
www.daensmusic.com

Weitere Teilnehmer: FRAMELESS



Sparte Populäre Klassik NATALIA DAUER, Cellistin

Byfangweg 6, 4051 Basel
M. 078 620 74 06,
natalia.dauer@gmail.com,
www.nataliadauer.com

Weitere Teilnehmer:
ELINE CATALINI, ALEXANDER GIL,
DEAN ERJAVC



Sparte Special Act Chor SCHWIZER KIDDIES

Kontakt: c/o BERGIS Medien GmbH
Untere Rüttschetenweg 65, 4133 Pratteln, T. 061 753 16 48, M. 079 797 74 19

Weitere Teilnehmer: SUNECHIND



Sparte Volksmusik GRUESS VOM LINDEBÄRG

Yvonne, Benno, Philipp Meienberg und Nadja Röllin
c/o Beatrice Meienberg, Meienhof 1, 6313 Menzingen ZG,
T. 041 755 36 48, M. 076 761 84 80, beatrice.meienberg@gmail.com

Weitere Teilnehmer: ECHO VOM GÄITÄBÄRG, ECHO VOM RAPPEMÖISLI

Sparte Jodel FLORIAN HAAS

Kontakt:
6012 Obernau / Kriens LU
T. 041 497 42 69
M. 079 560 07 10
silvia.rymann@bluewin.ch

Weitere Teilnehmer:
SOPHIE BRODBECK



Das neue Zuhause
für gerettete Bären



Wo sich nachhaltiger Tierschutz
und innovativer Tourismus vereinen

www.arosabaerenland.ch

Eine Partnerschaft mit



Graubünden entfacht in Zürich
ein Genussfeuer.



Kulinarische Höhenflüge aus den Bündner Bergen gibt's gleich im Doppelpack: An der FOOD ZÜRICH überrascht der Davoser Küchenchef Jann M. Hoffmann mit einem meisterlich komponierten Menu. Und in der Wirtschaft «Zum Alten Bahnhof Letten» zaubert Spitzenkoch Chris Züger auf mehreren Feuerringen während eines ganzen Monats Bündner Genussperlen auf den Teller. Information und Reservation jetzt auf graubuendenviva.ch

graubünden VIVA

PRIX WALO-Sprungbrett 26. Aug 2018 Hotel Schweizerhof, Val Müstair GR

Jungtalente, die sich etwas trauen

Das Engadin zeigte sich am Sonntag, 26. August 2018, von seiner Postkartenseite. Erstmals fand eine Sprungbrett-Ausscheidung, Sparte Gesang, im Val Müstair statt. Der PRIX WALO gastierte in Santa Maria bei Hans Bühler im Schweizerhof. Sechs Jungtalente sangen um den Tagessieg. Die Bündnerin Marie Louise Werth übernahm die Moderation und zeigte ihr musikalisches Können im Showblock. Es siegte die 18-Jährige Ida-Lin aus Laufen, BL.

Das hatte der altehrwürdige Schweizerhof in Santa Maria im Val Müstair, GR, noch nicht erlebt: Am sonnigen Sonntag luden Monika Kaelin und Sepp Trütsch zum fröhlichen Gesangswettstreit ins Münstertal. Das Grand Hotel aus der Jahrhundertwende, ausgestattet mit vielen Accessoires aus der Belle Epoque und Kleinodien aus dem letzten Jahrhundert, wurde zur Talentbühne. Ein malerischer Flecken im Engadin zwischen Ofenpass und italienischer Grenze auf knapp 1400 Metern Höhe. Hotelier Hans Bühler war ein grosszügiger Gastgeber und sorgte beherzt fürs leibliche Wohl. Monika Kaelin, Präsidentin der Show Szene Schweiz (SSS), wusste dieses Gastrecht sehr zu schätzen und meinte, dies sei erst der Anfang- Im nächsten Jahr wolle man Ende August in Santa Maria wieder ein Prix-Walo-Sprungbrett organisieren, aber auch eines im Welschland und Tessin hätte man im Fokus



Komponistin, Sängerin und Entertainerin Marie Louise Werth moderierte.



Einen musikalischen Schlusspunkt setzte die Bündnerin Marie Louise Werth, begleitet von Gitarrist und Mitsänger Heinz Affolter. Sie, die Botschafterin des Rätoromanischen, aktivierte das Publikum, animierte zum Klatschen und Mitsingen beim Lied «Aisha».



Den Namen hat sie verdient: Hübscher. Ida-Lin hatte die weiteste Reise ins Engadin unternommen, nämlich von Laufen/ Basel-Land (5 Stunden). Die Tagessiegerin Ida-Lin (Hübscher, 18) nimmt seit dem 10. Lebensjahr Gesangsunterricht und hatte ihre Stimme bestens im Griff.



Juroren vlnr: Stephan Schmid «Stämpf», Albi Matter, Stephan Krellmann, Martina Stalder, Gabriela Binkert, Sepp Trütsch und Walter Briner

**Churer Hausberg
Brambrüesch**

www.churbergbahnen.ch

Aus der Stadt direkt ins Bergerlebnis!
Wandern, Biken und Geniessen auf 1600 m
Wochenend- & Feiertags-Betrieb bis 10. Juni, täglicher Betrieb ab 15. Juni

Rhätische Bahn

Bernina Express
Chur / Davos / St. Moritz – Valposchiavo – Tirano – Lugano

Erleben Sie eine der spektakulärsten Alpenüberquerungen auf der Panoramafahrt mit dem Bernina Express – vorbei an Gletschern bis hinunter zu den Palmen. Seit 2008 zählt die Strecke zum UNESCO Welterbe.

Beratung / Reservierung / Verkauf
An jedem bedienten Bahnhof oder direkt beim Railservice, Tel +41 (0)81 288 65 65, railservice@rhb.ch, www.rhb.ch/berninaexpress



Alle Mitwirkenden am PRIX WALO-Sprungbrett im Hotel Schweizerhof.



Luis Baptista



Ida-Lin



Leoni Andri



Ciny Medrano



Vanessa T.



Saskia

PRIX WALO-Sprungbretter 2019

- 25. August** Hotel Schweizerhof Santa Maria GR
Pop/Rock-Band, Gesang, Volksmusik, Jodel, Special Act (Comedy, DJ, Tanz etc.)
- 15. September** MythenForum Schwyz
Populäre Klassik (Musik-Formationen, Solo-Musiker, Gesang)
- 29. September** Teatro Dimitri Verscio/Locarno /TI
Comedy, Tanz, Klassik, Band, Pop/Rock-Gesang, -Band, Volksmusik, Jodel
- 20. Oktober** Arena Wydehof Birr AG
Pop/Rock Band und Gesang, Special Act (Comedy, DJ, Tanz etc.)
- 03. November** Hotel Wysses Rössli Schwyz
Volksmusik, Jodel, Schlager, Diverse

KLEINER PRIX WALO 2019

- 01. Dezember** Arena Wydehof Birr AG
Finale alle Sparten

*Wir würden uns freuen, Sie an einem der Sprungbretter begrüßen zu dürfen.
Der Vorstand*



Die Show Szene Schweiz ist eine Vereinigung, die seit 1974 Jahren ehrenamtlich und mit enormem Aufwand den Nachwuchs fördert mit dem PRIX WALO-Sprungbrett, dem Best of PRIX WALO-Sprungbrett der Verleihung KLEINER PRIX WALO. Dem Schweizer Shownachwuchs wird damit die Gelegenheit geboten unter professionellen Bedingungen vor einem grossen Publikum aufzutreten. Bei diesen Anlässen werden die Darbietungen von jungen Nachwuchs-Showtalenten von einer Fachjury beurteilt.

PRIX WALO-Sprungbrett 16. Sept. 2018 Mythenforum, Schwyz

Populäre Klassik

Starke Stimmen und gute Stimmung

Sonne über den Mythen. Am Bettag, 16. September, lud die Show Szene Schweiz (SSS) zum PRIX WALO-Sprungbrett. Fünf junge Solisten und Solistinnen traten zum musischen Wettbewerb im MythenForum Schwyz an. Populäre Klassik war angesagt. Tagessiegerin wurde Natalia Dauer aus Basel. Sie zeigte als Cellistin eine tadellose Vorstellung.

Im MythenForum traf man sich zum musischen Wettstreit in der Kategorie Populäre Klassik. Die Sonne meinte es gut an diesem Sonntag, aber das spielte für die jungen Künstler keine Rolle. Einmal mehr, und zwar zum dritten Mal, hatte sich Stephan Landolt, Präsident des Vereins «Freunde des MythenForums Schwyz», um die Nachwuchsförderung stark gemacht und der Show Szene Schweiz ein Forum geboten, was Monika Kaelin, Präsidentin SSS, und Sepp Trütsch, Volksmusikexperte und Vizepräsident SSS, angemessen zu danken wussten.



Verschmitzt und gut gelaunt begrüsst Monika Kaelin, Präsidentin SSS, und Vizepräsident, Sepp Trütsch, das Publikum in Schwyz.



Während die Einschätzungen der Juroren ausgewertet wurden, bot Maya Wirz gesanglich eine exzellente Performance. Sie sang Arien aus «Gianni Schicchi» (Giacomo Puccini), «La Gioconda» (Amilcare Ponchielli). Begleitet wurde die Baslerin von André Desponds, Pianist, Entertainer, Lehrer an der ZHdK. Und dieser zeigte sein wahres Können bei einer Zugabe als «Professor of Improvisation and Chamber Music».



Ihr Auftritt hatte Klasse. Mit dem ersten Stück, «Der Schwan» aus dem «Karnaval der Tiere» (Camille Saint-Saëns), zog sie das Publikum in ihren Bann. Die Cellistin aus Basel, Natalia Dauer (21), begleitet von Julia Plening (20) am Klavier. Für ihre Eigenkomposition «Elegie sur lamento» wuchs das Duo zum Trio: Sibylle Deleau (21) aus Frankreich trug mit ihrer Geige zur Verstärkung bei.



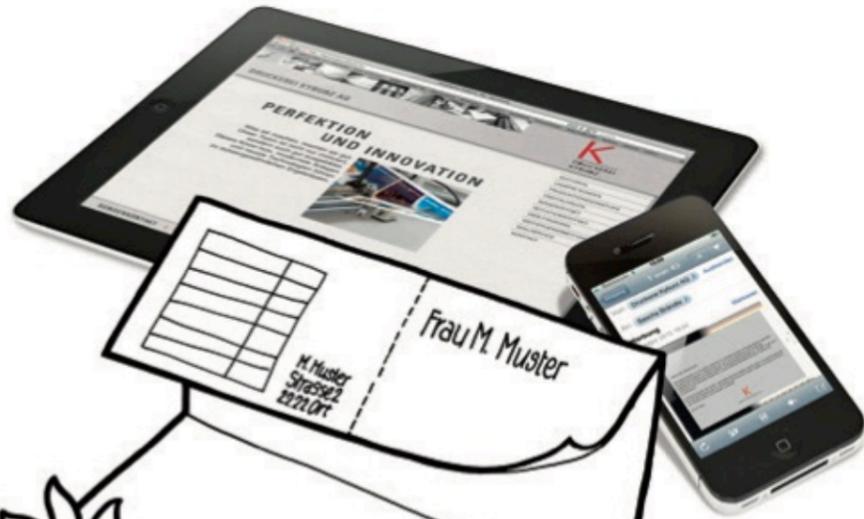
Juroren vlnr: Walter Briner, Daniel Annen, Gabrielle Blättler, Alfred Widmer, Domenico Emanuele, Jürg Bernauer, Maya Wirz, Ursula Litmanowitsch und André Desponds

carmenna hütte
Arosa
www.carmennahuette.ch

Confetti
BAR CHUR



DRUCKEREI
KYBURZ



«Ob Flyer, Broschüre oder Mailing, wir bringen Ihre Botschaft auf Papier und sorgen dafür, dass sie ankommt.»

Persönliche Werbung kommt an, und kein Medium kann mehr Aufmerksamkeit erregen als ein exklusives Druckprodukt mit der richtigen Botschaft. Diese Botschaft lässt sich durch moderne Medien unterstützen. Wir beraten Sie gerne.



Für Ihr K-Team Patrick Kyburz
044 855 59 02

Druckerei Kyburz AG · Brüelstrasse 2 · 8157 Dielsdorf
Telefon 044 855 59 59 · Telefax 044 855 59 60
info@kyburzdruck.ch · www.kyburzdruck.ch



Laden Sie sich Ihre Firmenbibel unter www.kyburzdruck.ch oder per QR herunter.



Alle Mitwirkenden am PRIX WALO-Sprungbrett populäre Klassik



Alexander Gil



Dean Erjavc



Eline Catalini



Mariia Pliskina



Natalia Dauer



Natalia Dauer mit Sibylle Deleau, Geige und Julia Plening, Klavier

RHYNER LOGISTIK – WIR BEWEGEN IHRE IDEEN

Bei Rhyner Logistik sorgen engagierte Mitarbeiter dafür, dass Ihre Ware immer genau dort ist, wo Sie sie tatsächlich benötigen. Möglich macht dies unsere breite Palette an massgeschneiderten Logistikleistungen, die weit über eine einfache Lieferung hinausgehen.

So haben Sie die Arbeit vom Tisch – mit nur einem Anruf.



Walter Rhyner AG, Binzring 11, 8045 Zürich
T 044 457 77 88, www.rhynerlogistik.ch

PRIX WALO-Sprungbrett 21. Okt. 2018 Wydehof, Birr AG

Stimmgewaltiges Treffen - von den Kiddies bis Anna Smith

Gut gelaunt waren nicht nur Petrus – er bescherte einen sonnigen Sonntag –, sondern auch die Gastgeber Monika Kaelin und Sepp Trütsch, die für einmal die Moderation an Bo Katzman abgeben konnten, und wie auch das zahlreiche Publikum im Wydehof.

Am Sonntag, 21. Oktober, lud die Show Szene Schweiz (SSS) zum dritten PRIX WALO-Sprungbrett in diesem Jahr. Solisten, Gesangsgruppen und Bands wetteiferten im Wydehof, Birr, um den Tagessieg in den drei Sparten Gesang, Band und Special Gesangs-Act.



Bo Katzman, Sänger, Entertainer, Chorleiter und Arrangeur hatte fast ein Heimspiel in Birr. Locker und gutgelaunt führte er durch die Sprungbrett-Veranstaltung.



Während die Jury tagte, boten Bo Katzman und seine Tochter Ronja Duette aus ihrem aktuellen Programm «Double-Emotion». Das Publikum war begeistert. Ihre Versionen vom Hit «Jackson» oder vom Gospel «Swing Low, Sweet Chariot» machen Lust auf mehr. Vater & Tochter haben sich gefunden und waren auf Tournee.



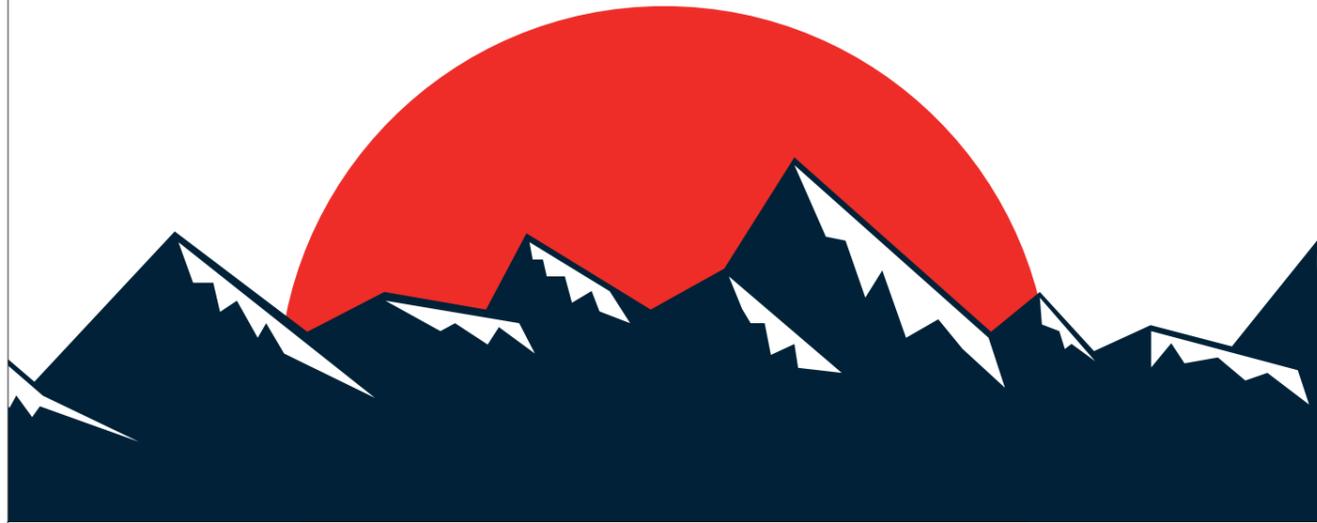
ANNA SMITH (20) aus Fehraltorf bot eine tadellose Leistung. Die Sängerin, die mit ihrem Song «Cold» bereits den Einstieg ins Radio schaffte, interpretierte Etta James «At Last» mit Inbrunst und Klasse. Die Rockpop-Band aus Emmenbrücke FRAMELESS gewann in der Kategorie Band. Das Luzerner Sextett, für einmal auf fünf geschrumpft, zeigte einen professionellen Auftritt. Gross war die Freude bei den SCHWIIZER KIDDIES aus Pratteln.



Juroren vlnr:
Alfred Widmer, Manuela Grabner,
Gabrielle Blättler, Stephan Krellmann,
Suzanne Klee, Willy Beutler, Walter Briner,
Jürg Bernauer und Albi Matter.

Events, Fernsehen und Filme

Harry Heusser ist heusser.tv



3D Artist
Regisseur
Artdirector
Filmeditor

marcelweiss.ch



Alle Teilnehmer des PRIX WALO-Sprungbretts in Birr



Anna Smith



Ayla & Simon



Skyler



Luca di Felice



Frameless



Schwiizer Kiddies



Sunechind



Skillz To MoveDeans

med beauty swiss
by Dr. Gerny

swiss clinic Dr. Gerny AG

Das Kompetenzzentrum für Dermatologie (FMH),
Akne und Medizinische Kosmetik

• Pionier im Bereich der pflanzlichen Stammzellen • individuell zusammengestellte
Behandlungskonzepte • Laserbehandlungen • Team von meist langjährigen Ärz-
ten, medizinischen Kosmetikerinnen, Spa-Managerinnen und Praxisassistentinnen

Head Office | Gemeindefstrasse 39 | 8032 Zürich | 044 262 34 66 | info@drgerny.ch

DRGERNY.CH MEDBEAUTY.COM CELLPREMIUM.COM SWISSMEDICALACADEMY.COM

BLUMEN **GÖSSI** auf der blühenden Linie

Tel. 041 850 32 22 | www.blumengoessi.ch

Bahnhofstrasse 12
6403 Küssnacht am Rigi
Telefon 041 850 32 22
www.blumenonline.ch

PRIX WALO-Sprungbrett 4. Nov. 2018

Hotel Wysses Rössli, Schwyz Volksmusik/Jodel/Diverses

Jungtalente im Schuss – Jodel, Pop und Akkordeon

Am Sonntag, 4. November, lud die Show Szene Schweiz zum vierten PRIX WALO-Sprungbrett 2018. Volksmusiker und Jodler, Popsänger und Bands wetteiferten um den Tagessieg im Hotel Wysses Rössli, Schwyz. Raul Pérez (21) aus Hedingen, ZH, sang sich zum Tagessieg (Sparte Band/Gesang). Sophie Brodbeck aus Buus, BL, überzeugte mit ihrem Jodel-Vortrag. Im Bereich Volksmusik siegte das Echo vom Gätäbärg, ein Akkordeon-Duo aus Morgarten, ZG.



Franz Stadelmann, der für einmal Sepp Trütsch vertrat, begrüßte das zahlreiche Publikum. Der bis vor einem Jahr den Wettbewerb Prix Franz organisierte und betreute, war in seinem Volksmusikelement.

Die Mythen waren am Sonntag, 4. November 2018, leicht verschleiert, zumindest am Fusse. Mittags brach rechtzeitig in Schwyz die Sonne durch. Im vollbesetzten Mythensaal des Wysses Rössli hatten sich derweil Künstler, Fans, Freunde und interessierte Zuhörer zum PRIX WALO-Sprungbrett versammelt, der vierten Talentschau in diesem Jahr.



Während die Jury die Stimmen ausählte, überbrückte die Schlagersängerin Monica Guhl, gebürtig aus Kerns, heimisch in Buochs, die Pause.



In der Sparte Band/Gesang überzeugte die Jury vor allem Raul Pérez aus Hedingen, ZH, mit seiner sanften vollen Stimme. Er interpretierte «In My Blood» von Shawn Mendes und holte sich den Tagessieg.



Sie sind nicht nur handwerklich als Bauarbeiter oder Bauer gut drauf, sondern auch als eingeschwores Duo, das sich dem Illgauerstil verschrieben hat. Renato Rogenmoser (21) und Max Schuler (23) bilden das Echo vom Gätäbärg, verstärkt durch Martin Holdener «Musers» vom Haggen.



Seit fünf Jahren arbeitet Sophie Brodbeck mit der Lehrerin Ruth Matter zusammen und singt auch im Kinderchor von Flick mit. Die Sängerin in der schmunzenden Berner Sunntigstracht war einfach glücklich über den Erfolg.



Juroren vlnr:
Jürg Bernauer, Stephan Krellmann,
Peter Burkhardt, Gabrielle Blättler,
Patrick Husi, Alfred Widmer
und Kurt Albert



Alle Teilnehmer des PRIX WALO-Sprungbretts in Schwyz



Allrad Örgeler



Christian Nägeli



Di junge Prättiger



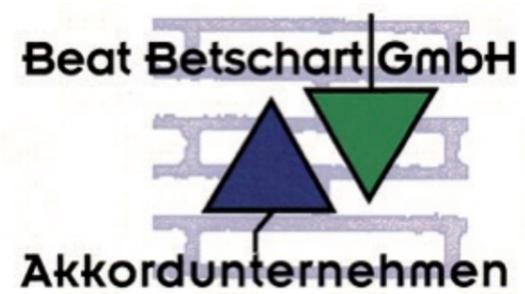
Dunkelsucht



Duo Jennica



Echo vo Giswil



Buchenweg 10 6438 Ibach
 beat.betschart-gmbh@greenmail.ch
 www.beat-betschart-gmbh.ch



Echo vom Gäitabärg



Echo vom Rappämöisli



Raul Pérez



YaN NiC



Florian Haas



Sophie Brodbeck



Gruess vom Lindebärg

Monika Kaelin



Fritz Künzli

Internationale
Fussball-Legende

MONIKA KÄELIN-EVENTS

Theater & Musik GmbH
Künstleragentur | Events | Pressedienst
Theater- Musik- TV-Produktionen
Rieterstrasse 36 | 8002 Zürich
T. 044 720 58 70 | F. 044 720 58 80
M. 079 433 55 44

FILIALE INNERSCHWEIZ

Seestrasse 80 | 6442 Gersau
T. 041 829 01 01

info@monikakaelin.ch
info@theaterundmusik.ch
www.monikakaelin.ch

Repräsentant
Beratung und Verkauf

BAUR au LAC
Vins

Baur au Lac Vins | Adlikerstrasse 272
CH-8105 Regensdorf | Zürich
Mobile 079 407 43 40
fritzkuenzli@bluewin.ch

**Natürlich aus
dem Eichenfass.**



TRADITION SEIT 1895

MÖHL
Apfelsäfte

Mery's

Couture

SINCE 1985

EXKLUSIV & PREISWERT

ZÜRICH BADRAGAZ BERN AARAU

www.merys.com

SHOW & MUSIC

International Events and Artists Agency

Show & Music AG
Im Sträler 38 / Postfach
CH-8047 Zürich
Tel. +41 44 461 00 66 - Fax +41 44 462 70 30
matter@showandmusic.ch
www.showandmusic.ch



TÄGLICH TOP SPIELFILME

